



BEZIRK MARCH

Rechnung 2017

Bezirksversammlung

Dienstag, 17. April 2018, 20.00 Uhr
in der Turnhalle Seefeld, Lachen

Inhaltsverzeichnis

Bericht zur Rechnung 2017	4
Traktandum 1	
Nachkredite 2017	6
Traktandum 2	
Nachkredite zusätzliche Abschreibungen 2017	10
Traktandum 3	
Rechnung 2017	12
Übersicht Gesamtrechnung	13
Zusammenzug der Laufenden Rechnung	14
Artengliederung der Laufenden Rechnung	15
Details der Laufenden Rechnung	17
Zusammenzug der Investitionsrechnung	29
Artengliederung der Investitionsrechnung	30
Details der Investitionsrechnung	31
Bestandesrechnung per 31. Dezember 2017	32
Details Bestandesrechnung	34
Laufende Verpflichtungskredite	36
Traktandum 4	
Genehmigung der Abrechnung über den Verpflichtungskredit für die Projektphase II der Jugendarbeit March	37
Verwaltungsbericht	40

Bezirk March Bahnhofplatz 3, Postfach 149, 8853 Lachen



Papier

Produktgruppe aus vorbildlich bewirtschafteten Wäldern und anderen kontrollierten Herkünften

www.fsc.org Cert no.

© 1996 Forest Stewardship Council



Ordentliche Bezirksversammlung

Dienstag, 17. April 2018, 20.00 Uhr, Turnhalle Seefeld, Lachen

Der Bezirksrat lädt Sie zur Bezirksversammlung herzlich ein und unterbreitet Ihnen folgende

Traktanden:

Geschäfte, die nicht der Urnenabstimmung unterliegen:

1. Genehmigung von Nachkrediten zur Rechnung 2017
2. Genehmigung von Nachkrediten für zusätzliche Abschreibungen zulasten der Laufenden Rechnung 2017
3. Genehmigung der Rechnung 2017
4. Genehmigung der Abrechnung über den Verpflichtungskredit für die Projektphase II der Jugendarbeit March

Im Anschluss an die Bezirksversammlung sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen.

8853 Lachen, 13. März 2018

Im Namen des Bezirksrats:

Der Bezirksammann: Daniel Feusi

Der Landschreiber: Walter Kälin

www.bezirk-march.ch

Die Rechnung 2017 und den Verwaltungsbericht 2017 finden Sie elektronisch auf der Startseite der Homepage des Bezirks March.

Bericht zur Rechnung 2017

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Laufende Rechnung des Bezirk March schliesst mit einem Überschuss (vor zusätzlichen Abschreibungen) von Fr. 955 390.25 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von 3,6 Mio. Franken.

Das deutlich bessere Ergebnis resultiert aus tieferen Aufwendungen von rund 3,0 Mio. Franken und höheren Erträgen von 1,5 Mio. Franken. Die Rechnung schliesst somit rund 4,5 Mio. Franken besser ab als budgetiert.

Dennoch überschreiten einzelne Aufwandpositionen den Voranschlag 2017. Der Bezirksrat unterbreitet der Bezirksversammlung Nachkredite im Umfang von 558 800 Franken. Die detaillierte Aufstellung der Nachkredite ist auf den Seiten 7 bis 9 ersichtlich (Traktandum 1).

Aufgrund des wiederum positiven Rechnungsergebnisses schlägt Ihnen der Bezirksrat zudem vor, zusätzliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträge an Wuhrkorporationen und Meliorationen über total Fr. 76 300.– zu genehmigen (siehe Antrag Seite 10, Traktandum 2).

Nach diesen zusätzlichen Abschreibungen resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 879 090.25, welcher wir Ihnen zur Beratung und Genehmigung vorlegen. Nachfolgend möchten wir die wichtigsten Punkte erwähnen, die zum Ergebnis beigetragen haben:

Gesamtaufwand

Der gegenüber dem Voranschlag um rund 3 Mio. Franken niedrigere Aufwand resultiert u. a. aus geringerem Personalaufwand (Bereich Bildung: Klassenreduktionen und nicht vollumfängliche Ausschöpfung von zusätzlichen Poollektionen) sowie aus dem um rund 1 Mio. Franken tieferen Sachaufwand, welche auf diverse einzelne Budgetunterschreitungen verschiedener Kontos zurückzuführen ist. Dies ist auch ein Resultat guter Budgetdisziplin, wofür wir den Verantwortlichen an dieser Stelle den besten Dank aussprechen.

Auch bei den ordentlichen Abschreibungen ist der Aufwand gegenüber dem Budget deutlich geringer ausgefallen. Ein Grund dafür sind die weniger hohen Investitionen im laufenden Jahr, andererseits führten die in der letzten Jahresrechnung genehmigten zusätzlichen Abschreibungen von über 600 000 Franken zu geringeren ordentlichen Abschreibungen.

Erfreulich ist auch der bessere Rechnungsabschluss des Rettungsdienstes des Spitals Lachen. Budgetiert war ein Beitrag in der Höhe von Fr. 650 000.–, benötigt wurden schliesslich nur rund Fr. 350 000.–, was ebenfalls seinen Teil zum guten Jahresergebnis beigetragen hat.

Ertrag

Die Steuereinnahmen liegen auch in diesem Rechnungsjahr über den budgetierten Vorgaben. Die positive Differenz ist nicht mehr so hoch wie in den vergangenen Jahren ausgefallen, dennoch konnten rund 1 Mio. Franken mehr an Steuererträgen verbucht werden als veranschlagt.

Zudem sind auch Mehrerträge bei Gebühren, Bussen und Rückerstattungen von rund Fr. 400 000.– zu verzeichnen.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung schliesst mit Netto-Investitionen in der Höhe von Fr. 1 190 842.45 ab. Vorgesehen waren 2,83 Mio. Franken. Der Grund für diesen Minderaufwand liegt weitgehend bei der Sanierung der Linthstrasse in Tuggen. Dieses Projekt ist planmässig fortgeschritten und man kann bereits jetzt feststellen, dass der Verpflichtungskredit für diese Sanierung erfreulicherweise deutlich unterschritten werden wird. Bis im Sommer wird die Sanierung mit dem Deckbelag und den Markierungsarbeiten abgeschlossen sein.

Eigenkapital

Nach Verbuchung des Jahresergebnisses 2017 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 879 090.25 beträgt das Eigenkapital neu Fr. 20 326 763.04.

An der letzten Bezirksversammlung vom 5. Dezember 2017 wurde anlässlich des Voranschlages 2018 über eine mögliche Steuersenkung diskutiert. Der Steuerfuss von 48% wurde dann aber von der Bezirksgemeinde, so wie vom Bezirksrat vorgeschlagen, unverändert genehmigt. Die Höhe des Eigenkapitals von über 20 Mio. Franken bietet unter Berücksichtigung des Ergebnisses des Voranschlages 2019 eine gute Ausgangslage, auf 2019 hin eine Steuersenkung vorzunehmen.

Abschliessend möchte ich Sie noch gerne auf den Verwaltungsbericht ab Seite 40 aufmerksam machen. Aus diesem können Sie interessante und ausführliche Fakten der einzelnen Abteilungen zum Rechnungsjahr 2017 erfahren.

Ich bedanke mich bei meinen Ratskollegen, den Kommissionen, sämtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bezirks March sowie bei der Rechnungsprüfungskommission für die gute Zusammenarbeit.

Lachen, 13. März 2018

Der Bezirkssäckelmeister: Donat Schwyter, Lachen

Traktandum 1**Genehmigung von Nachkrediten für die Laufende Rechnung 2017**

Das Gesetz über den Finanzhaushalt der Bezirke und Gemeinden vom 27. Januar 1994 verlangt gemäss § 36 Nachkredite, sofern für eine im Laufe des Rechnungsjahres notwendige Ausgabe ein Voranschlagskredit fehlt oder für den vorgesehenen Zweck nicht ausreicht.

Antrag des Bezirksrats:

Die Bezirksversammlung genehmigt die nachfolgend aufgeführten Nachkredite für die Laufende Rechnung 2017 im Betrag von total Fr. 558 800.–.

Lachen, 13. März 2018

Bezirksrat March:

Daniel Feusi, Bezirksammann

Walter Kälin, Landschreiber

Antrag der Rechnungsprüfungskommission:

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt, die Nachkredite für die Laufende Rechnung 2017 im Betrage von total Fr. 558 800.– zu genehmigen.

Lachen, 13. März 2018

Die Rechnungsprüfungskommission des Bezirks March:

Josef Schuler, Lachen, Präsident

Roland Mischler, Lachen, Vizepräsident

Yvonne Dobler-Ruoss, Buttikon, Aktuarin

Edmond Murati, Reichenburg

Thomas Vögeli, Siebnen

NACHKREDITE 2017

	Voranschlag	Rechnung	Nachkredit	Bemerkungen oder Begründungen
Laufende Rechnung				
0 Allgemeine Verwaltung				
012 Exekutive / Bezirksbehörde				
318.30 Rechts- und Beratungskosten	40 000.00	47 070.95	7 070.95	Beratungsleistungen für Evaluation neuer Verwaltungsräte der Spital Lachen AG
020 Bezirksverwaltung				
309.00 Übriger Personalaufwand	13 500.00	15 894.95	2 394.95	Kurse für digitale Archivierung
317.00 Spesenentschädigungen	3 000.00	4 324.55	1 324.55	Mehrkosten Km-Entschädigungen (Kurse)
1 Öffentliche Sicherheit				
101 Notariat, Grundbuch- und Konkurswesen				
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	48 800.00	50 325.05	1 525.05	Höhere UVG-Prämie (zu knapp budgetiert)
316.00 Mieten, Benützungskosten	11 800.00	13 586.45	1 786.45	zusätzliche Miete von Kopiergeräten
318.70 Anteil Projektkosten Ii-Grundbuch inkl. Scanning	75 000.00	78 130.20	3 130.20	Höhere Kosten Beteiligung Bezirke Ii-Grundbuch Kt. SZ
104 Erbschaftsamt				
301.00 Besoldungen	133 500.00	138 374.05	4 874.05	Personalwechsel (Einarbeitung)
309.00 Übriger Personalaufwand	1 000.00	2 149.25	1 149.25	Inseratekosten Personalsuche
121 Staatsanwaltschaft				
301.00 Besoldungen	1 126 100.00	1 144 962.55	18 862.55	Stellvertretung für Mitarbeiterin im Mutterschaftsurlaub
318.10 Telefon, Porti, Betriebskosten	65 000.00	68 602.95	3 602.95	Mehraufwand Betriebskosten
330.01 Abschreibungen	100 000.00	175 798.66	75 798.66	Höhere uneinbringliche Gebühren und Bussen
122 Bezirksgericht				
301.00 Besoldungen	1 240 000.00	1 248 607.15	8 607.15	Mehreinsatz von a. o. Gerichtsschreiberin
311.00 Anschaffung EDV, Büromöbiliar und -maschinen	9 700.00	16 602.95	6 902.95	Anschaffung EDV-Programm (Postversand GU/LSI-Online)
318.30 Kosten Dritter, Expertisen	200 000.00	337 491.25	137 491.25	Mehr erforderliche Gutachten und Expertisen (Fallabhängig)

	Voranschlag	Rechnung	Nachkredit	Bemerkungen oder Begründungen
2 Bildung	211 Sekundarstufe 1	307.00 Rentenleistungen	1 861.20	Frühzeitige Pensionierung (Überbrückungsrente)
218 Allgemeine Schuldienste	301.00 Besoldungen Sozialarbeiter/-innen	204 778.30	7 778.30	Befristete Pensenerhöhung für Einarbeitung neuer Mitarbeiterin sowie für Mitarbeiterin im Mutterschaftsurlaub
318.30 Dienstleistungen Dritter	1 000.00	1 000.00	1 000.00	Selbstbehalt - Versicherungsfall
219 Schulverwaltung	301.00 Besoldungen (Sekretariat)	259 126.35	4 926.35	Verlängerung befristete Pensenerhöhung für die Projektleitung und Umsetzung «Scolaris» für Bezirk und March-Gemeinden
311.00 Anschaffung Mobiliar, Maschinen, EDV, Geräte	31 500.00	51 320.90	19 820.90	Programmkosten Einführung Schnittstelle Geres / Scolaris
241 Sek 1 March Lachen	300.00 Tag- und Sitzungsgelder	13 995.00	3 995.00	Mehr Sitzungen für Planung Umbau und Schulraumplanung
314.20 Baulicher Unterhalt durch Dritte (Provisorium)	10 000.00	18 522.90	18 522.90	Diverse Vorarbeiten inkl. Baubewilligung von Gemeinde Lachen
318.70 Planungskosten	150 000.00	180 117.48	30 117.48	Mehraufwand Vorarbeiten für Umbau sowie Schulraumplanung
243 Sek 1 March Buttikon	301.00 Besoldungen	277 857.15	43 157.15	Reorganisation infolge krankheitsbedingtem Arbeitsausfall und u. a. zu tief budgetiert
314.00 Baulicher Unterhalt durch Dritte	260 000.00	275 651.32	15 651.32	Sanierung Fenster Schulküchen inkl. Theorieräume
317.70 Projektierungskosten	5 940.00	5 940.00	5 940.00	Planungsarbeiten der Umbauten für Einführung Mittagstisch

	Voranschlag	Rechnung	Nachkredit	Bemerkungen oder Begründungen
4 Gesundheit				
490 Übriges Gesundheitswesen				
300.00 Tag- und Sitzungsgelder	3 000.00	5 700.00	2 700.00	Mehr Sitzungen der Kommission Pflegekoordination March
6 Verkehr				
620 Bezirksstrassen				
314.15 Winterdienst Wägitalstrasse	110 000.00	166 050.85	56 050.85	*Überdurchschnittlicher Winterdienst Januar und Dezember 2017
314.17 Winterdienst übrige Strassen	140 000.00	210 861.65	70 861.65	Überdurchschnittlicher Winterdienst Januar und Dezember 2017
9 Finanzen und Steuern				
940 Kapitaldienst				
318.00 Bank- und Postcheckgebühren	8 000.00	9 881.86	1 881.86	Höhere Gebühren und Spesen
Total Nachkredite 2017 LAUFENDE RECHNUNG			558 785.92	
			558 800.00	

Traktandum 2**Genehmigung von Nachkrediten für zusätzliche Abschreibungen
zulasten der Laufenden Rechnung 2017****7 Umwelt, Raumordnung****750 Gewässerverbauungen**

332.00 Zusätzliche Abschreibungen Investitionsbeiträge Fr. 21 000.–

8 Volkswirtschaft**801 Meliorationen**

332.00 Zusätzliche Abschreibungen Investitionsbeiträge Fr. 55 300.–

Total zusätzliche Abschreibungen Fr. 76 300.–

Begründung:

Aufgrund des guten Rechnungsergebnisses 2017 nimmt der Bezirksrat zusätzliche Abschreibungen vor. Nach Verbuchung obiger zusätzlicher Abschreibungen schliesst die Rechnung 2017 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 879 090.25 ab. Somit beläuft sich das Eigenkapital neu auf Fr. 20 326 763.04. Die durch diese Bilanzkorrekturen resultierenden zukünftigen Abschreibungsminderungen werden im Rahmen des Voranschlages 2019 und der Finanzplanung 2020 bis 2022 berücksichtigt.

Antrag des Bezirksrats:

Die Bezirksversammlung genehmigt Nachkredite für die zusätzlichen Abschreibungen im Betrage von Fr. 76 300.– zulasten der Laufenden Rechnung 2017.

Lachen, 13. März 2018

Bezirksrat March:

Daniel Feusi, Bezirksammann

Walter Kälin, Landschreiber

Antrag der Rechnungsprüfungskommission:

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt, die Nachkredite für die zusätzlichen Abschreibungen zulasten der Laufenden Rechnung 2017 von total Fr. 76 300.– gemäss Antrag und Begründung des Bezirksrats zu genehmigen.

Lachen, 13. März 2018

Die Rechnungsprüfungskommission des Bezirks March:

Josef Schuler, Lachen, Präsident

Roland Mischler, Lachen, Vizepräsident

Yvonne Dobler-Ruoss, Buttikon, Aktuarin

Edmond Murati, Reichenburg

Thomas Vögeli, Siebnen

Traktandum 3**Genehmigung der Rechnung 2017****Antrag des Bezirksrats:**

Die Bezirksversammlung beschliesst:

Die im Druck vorliegende Rechnung 2017 wird genehmigt.

Lachen, 13. März 2018

Bezirksrat March:

Daniel Feusi, Bezirksammann

Walter Kälin, Landschreiber

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission:

Die Rechnungsprüfungskommission hat die auf den 31. Dezember 2017 abgeschlossene Rechnung geprüft und festgestellt, dass

- die Rechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist und
- die gesetzlichen Bestimmungen eingehalten sind.

Antrag

Aufgrund der Prüfungsergebnisse beantragt die Rechnungsprüfungskommission der Bezirksversammlung, die vorliegende Rechnung für das Jahr 2017 zu genehmigen.

Wir danken den Rats- und Kommissionsmitgliedern für ihren Einsatz im Interesse und zum Wohle unseres Bezirks.

Für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit mit der Verwaltung anlässlich unserer Prüfungsarbeiten bedanken wir uns ebenfalls bestens.

Lachen, 13. März 2018

Die Rechnungsprüfungskommission des Bezirks March:

Josef Schuler, Lachen, Präsident

Roland Mischler, Lachen, Vizepräsident

Yvonne Dobler-Ruoss, Buttikon, Aktuarin

Edmond Murati, Reichenburg

Thomas Vögeli, Siebnen

Übersicht Gesamtrechnung

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
Laufende Rechnung						
Total Aufwand	43 528 373.22		46 578 400		41 550 938.13	
Total Ertrag		44 483 763.47		42 977 900		47 663 777.06
Aufwandüberschuss				3 600 500		
Ertragsüberschuss	955 390.25				6 112 838.93	
Total Aufwand	43 528 373.22				41 550 938.13	
Total Ertrag		44 483 763.47				47 663 777.06
Zusätzliche Abschreibungen gemäss Nachkredit	76 300.00				605 200.00	
Nach zusätzlichen Abschreibungen Total Aufwand	43 604 673.22				42 156 138.13	
Total Ertrag		44 483 763.47				47 663 777.06
Aufwandüberschuss				3 600 500		
Ertragsüberschuss	879 090.25				5 507 638.93	
Investitionsrechnung						
Total Ausgaben	1 191 681.45		2 835 000		1 466 766.75	
Total Einnahmen		839.00				18 874.00
Netto-Investitionen		1 190 842.45		2 835 000		1 447 892.75
Finanzierung						
Netto-Investitionen	1 190 842.45		2 835 000		1 447 892.75	
Abschreibungen		1 789 042.45		2 112 900		2 564 092.75
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung			3 600 500			
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung		879 090.25				5 507 638.93
Finanzierungsfehlbetrag				4 322 600		
Finanzierungsüberschuss	1 477 290.25				6 623 838.93	
Selbstfinanzierungsgrad	224%		-52%		557%	
$\frac{\text{Selbstfinanzierung} \times 100}{\text{Netto-Investitionen}}$						

Zusammenzug der Laufenden Rechnung

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total Laufende Rechnung	43 604 673.22	44 483 763.47	46 578 400	42 977 900	42 156 138.13	47 663 777.06
Netto-Aufwand				3 600 500		
Netto-Ertrag	879 090.25				5 507 638.93	
0 Allgemeine Verwaltung	2 346 763.65	110 005.90	2 570 700	100 700	2 048 893.98	66 870.00
Netto-Aufwand		2 236 757.75		2 470 000		1 982 023.98
1 Öffentliche Sicherheit	7 994 077.19	6 034 729.13	8 111 700	5 960 400	7 883 455.48	6 225 195.59
Netto-Aufwand		1 959 348.06		2 151 300		1 658 259.89
2 Bildung	24 870 125.05	3 893 007.25	26 148 800	3 647 000	23 898 994.30	3 870 607.77
Netto-Aufwand		20 977 117.80		22 501 800		20 028 386.53
3 Kultur und Freizeit	178 146.75		196 500		115 580.70	
Netto-Aufwand		178 146.75		196 500		115 580.70
4 Gesundheit	473 241.03		856 400		547 616.98	
Netto-Aufwand		473 241.03		856 400		547 616.98
5 Soziale Wohlfahrt	590 941.35	124 166.73	514 100	90 000	520 315.07	91 325.03
Netto-Aufwand		466 774.62		424 100		428 990.04
6 Verkehr	4 928 777.78	608 873.60	5 785 500	617 300	4 669 493.45	590 269.40
Netto-Aufwand		4 319 904.18		5 168 200		4 079 224.05
7 Umwelt und Raumordnung	320 478.41	23 519.25	424 500	21 000	457 498.35	17 370.65
Netto-Aufwand		296 959.16		403 500		440 127.70
8 Volkswirtschaft	106 162.85		77 000		81 562.15	
Netto-Aufwand		106 162.85		77 000		81 562.15
9 Finanzen und Steuern	1 795 959.16	33 689 461.61	1 893 200	32 541 500	1 932 727.67	36 802 138.62
Netto-Ertrag	31 893 502.45		30 648 300		34 869 410.95	

Artengliederung der Laufenden Rechnung

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Aufwand	43 604 673.22		46 578 400		42 156 138.13	
30 Personalaufwand	26 056 162.11		26 855 700		25 588 435.60	
300 Behörden, Kommissionen	210 788.10		233 600		198 474.60	
301 Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	7 371 633.85		7 406 800		7 157 299.20	
302 Löhne Lehrkräfte	13 846 408.00		14 353 100		13 884 623.75	
303 Sozialversicherungsbeiträge	1 598 919.40		1 668 700		1 622 460.65	
304 Personalversicherungsbeiträge	2 213 000.70		2 265 400		1 993 155.95	
305 Unfall- und Krankenversicherungsprämien	465 591.40		466 600		444 821.00	
307 Rentenleistungen	107 611.20		105 800		88 984.65	
309 Übriger Personalaufwand	242 209.46		355 700		198 615.80	
31 Sachaufwand	9 035 708.08		10 195 500		7 340 058.21	
310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen, Inserate	893 525.49		1 089 800		959 438.66	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	507 289.40		589 700		530 603.85	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	290 873.65		359 500		306 529.55	
313 Verbrauchsmaterialien	145 417.17		235 500		136 127.59	
314 Dienstleistungen Dritter baulicher Unterhalt	3 132 884.78		3 376 500		1 540 352.74	
315 Dienstleistungen Dritter für übrigen Unterhalt	544 851.96		763 100		566 197.42	
316 Mieten und Benützungskosten	1 086 960.10		1 134 400		1 075 925.60	
317 Spesenentschädigung (Lager, Exkursionen usw.)	252 808.77		313 100		184 189.48	
318 Dienstleistungen und Honorare	2 071 448.42		2 174 100		1 921 002.37	
319 Übriger Sachaufwand	109 648.34		159 800		119 690.95	
32 Passivzinsen	175 646.50		304 000		310 061.60	
321 Kurzfristige Schulden (inkl. Vergütungszinsen)	33 694.00		37 000		30 980.55	
322 Mittel- und langfristige Schulden	81 962.45		117 000		125 718.05	
329 Übrige Zinsen (Steuerskonti)	59 990.05		150 000		153 363.00	
33 Abschreibungen	2 098 239.31		2 412 900		2 863 059.64	
330 Finanzvermögen	309 196.86		300 000		298 966.89	
331 Verwaltungsvermögen ordentliche Abschreibungen	1 712 742.45		2 112 900		1 958 892.75	
332 Verwaltungsvermögen zusätzliche Abschreibungen	76 300.00				605 200.00	
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	988 060.95		894 000		1 019 408.15	
340 Einnahmenanteile für Gemeinden	389 534.15		353 000		403 150.60	
342 Einnahmenanteile für Kanton	598 526.80		541 000		616 257.55	
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	1 458 287.95		1 575 500		1 347 266.10	
351 Kanton	663 310.60		715 000		722 699.10	
352 Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände	794 977.35		860 500		624 567.00	
36 Eigene Beiträge	3 709 868.32		4 216 800		3 562 248.83	
361 Kanton	3 117 196.85		3 311 000		2 952 374.25	
364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	398 514.47		695 000		481 779.58	
365 Private Institutionen	194 157.00		210 800		128 095.00	
39 Interne Verrechnungen	82 700.00		124 000		125 600.00	
393 Anteil Kapitalzinsen	82 700.00		124 000		125 600.00	

Artengliederung der Laufenden Rechnung

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4 Ertrag		44 483 763.47		42 977 900		47 663 777.06
40 Steuern		31 768 910.61		30 770 000		33 243 736.27
400 Einkommens- und Vermögenssteuern		28 090 259.81		26 950 000		29 274 111.12
401 Ertrags- und Kapitalsteuern		3 678 650.80		3 820 000		3 969 625.15
41 Regalien und Konzessionen		1 972 908.15		1 871 000		2 017 163.65
410 Konzessionen		1 972 908.15		1 871 000		2 017 163.65
42 Vermögenserträge		72 288.80		53 300		52 882.05
420 Banken				500		
421 Guthaben (Verzugszinsen)		44 188.80		25 000		25 082.05
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		28 100.00		27 800		27 800.00
43 Entgelte		6 850 645.21		6 462 800		6 896 461.44
431 Gebühren für Amtshandlungen		4 763 829.93		4 628 500		5 016 899.89
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		71 389.00		70 500		65 094.95
435 Verkäufe		24 690.70		9 000		8 703.25
436 Rückerstattungen		1 003 489.38		678 300		883 709.35
437 Bussen		950 395.00		1 050 000		892 905.00
439 Übrige Entgelte		36 851.20		26 500		29 149.00
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		26 533.00		22 000		1 582 011.00
441 Anteile an Kantonseinnahmen		26 533.00		22 000		1 582 011.00
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen		358 550.80		364 900		383 251.95
451 Kanton		73 951.00		74 000		72 445.30
452 Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände		284 599.80		290 900		310 806.65
46 Beiträge für eigene Rechnung		3 351 226.90		3 309 900		3 362 670.70
461 Kanton		3 351 226.90		3 309 900		3 362 670.70
49 Interne Verrechnungen		82 700.00		124 000		125 600.00
493 Aufteilung Kapitalzinsen		82 700.00		124 000		125 600.00

Details der Laufenden Rechnung

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	2 346 763.65	110 005.90	2 570 700	100 700	2 048 893.98	66 870.00
11 Legislative / Bezirksgemeinde	75 086.15		90 900		88 143.70	
300.00 Entschädigungen RPK	3 200.00		5 000		4 600.00	
310.00 Drucksachen, Publikationen, Inserate	54 068.70		67 000		52 757.60	
318.00 Versand Bezirksrechnung/-budget	7 800.50		7 700		7 180.70	
319.00 Übriger Sachaufwand	10 016.95		11 200		23 605.40	
12 Exekutive / Bezirksbehörde	223 954.60	5 600.00	230 000		242 105.25	4 000.00
300.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	130 266.30		133 500		127 300.60	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	16 050.60		16 200		16 060.30	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	1 510.00		1 700		1 552.40	
311.00 Anschaffung EDV, Büromobiliar und -maschinen					4 430.95	
317.00 Ehrengaben, Repräsentationskosten und Spesenentschädigungen	12 539.65		16 500		9 779.50	
318.20 Sachversicherungsprämien	1 525.30		1 600		1 525.30	
318.30 Rechts- und Beratungskosten	47 070.95		40 000		73 677.95	
319.00 Übriger Sachaufwand	14 991.80		20 500		7 778.25	
436.00 Rückerstattungen		5 600.00				4 000.00
20 Bezirksverwaltung	849 186.95	96 634.10	870 700	93 100	804 697.00	54 644.70
301.00 Besoldungen	637 678.75		649 000		594 209.45	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	48 866.00		49 800		46 119.00	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	69 489.10		71 100		59 671.80	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	13 646.70		13 300		12 100.65	
309.00 Übriger Personalaufwand	15 894.95		13 500		6 282.10	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	5 140.75		12 500		11 538.40	
311.00 Anschaffung EDV, Büromobiliar und -maschinen	7 912.45		8 500		36 493.80	
315.00 Unterhalt EDV, Büromobiliar und -maschinen	15 985.05		21 000		14 055.20	
316.00 Mieten, Benützungskosten	3 292.10		3 200			
317.00 Spesenentschädigungen	4 324.55		3 000		2 188.70	
318.10 Telefon, Porti	7 439.85		6 600		6 603.25	
318.20 Sachversicherungsprämien	1 481.45		1 600		1 481.45	
319.00 Übriger Sachaufwand	18 035.25		17 600		13 953.20	
431.00 Gebühren für Amtshandlungen				500		
436.00 Rückerstattungen		6 930.05		2 600		7 988.20
439.00 Übrige Erträge		12.70				1 634.45
452.00 Rückerstattungen von Gemeinden		89 691.35		90 000		45 022.05
29 Bau- und Liegenschaftenverwaltung	345 984.95	7 771.80	397 100	7 100	286 815.70	7 027.30
301.00 Besoldungen	251 104.75		278 000		203 263.20	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	18 554.85		20 500		14 920.85	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	26 070.60		29 200		17 306.35	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	5 169.05		5 500		3 956.90	

Allgemeine Informationen:

- Wohnbevölkerung Bezirk March per 31.12.2017 = 42 711 Einwohner (31.12.2016 = 42 369)
- Aufgrund der negativen Teuerung kein Teuerungsausgleich (budgetiert war ebenfalls 0% Teuerung).
- Die Konti Rückerstattungen Dritter (436.00) beinhalten u. a. die Rückzahlungen von Kinderzulagen, Militärdienst- und Mutterschaftsentschädigungen sowie Unfall- und Krankentaggelder.

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
309.00	Übriger Personalaufwand	2 161.70	6 000		5 784.05	
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	2 892.35	3 000		2 121.25	
311.00	Anschaffung EDV, Büromobiliar und -maschinen	7 851.80	11 800		11 440.85	
315.00	Unterhalt EDV, Büromobiliar und -maschinen	11 470.10	19 400		9 722.30	
317.00	Spesenentschädigungen	9 526.20	9 000		7 628.00	
318.10	Telefon, Porti	2 418.20	3 000		1 906.60	
318.20	Sachversicherungsprämien	673.65	700		673.65	
319.00	Übriger Sachaufwand	8 091.70	11 000		8 091.70	
436.00	Rückerstattungen			7 100		7 027.30
60	Verwaltungsliegenschaften	852 551.00	982 000	500	627 132.33	1 198.00
61	Friedeck	714 331.95	823 000		475 552.80	744.30
301.00	Besoldungen	34 472.75	34 500		34 472.75	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	2 664.30	2 700		2 645.50	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	3 792.00	3 800		3 447.30	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	815.05	800		764.00	
309.00	Übriger Personalaufwand		5 500			
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	2 944.65	5 000		9 107.65	
312.00	Energie	24 643.80	27 000		25 249.95	
313.00	Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	9 457.80	14 000		10 399.45	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	296 706.60	357 000		14 605.50	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	2 071.30	5 000		1 719.35	
316.00	Mieten, Benützungskosten	65 131.30	88 000		71 982.00	
318.20	Sachversicherungsprämien	5 834.55	5 900		6 253.05	
319.00	Übriger Sachaufwand	2 697.85	5 000		2 506.30	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	250 000.00	250 000		271 700.00	
393.00	Interne Verrechnung / Anteil Zinsen	13 100.00	18 800		20 700.00	
436.00	Rückerstattungen					744.30
62	Rathaus	138 219.05	159 000	500	151 579.53	453.70
301.00	Besoldungen	13 789.10	13 800		13 789.10	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	1 065.35	1 100		1 057.70	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	1 516.80	1 600		1 378.90	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	325.70	400		305.25	
309.00	Übriger Personalaufwand		1 500		80.00	
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	844.90	5 000		6 021.45	
312.00	Energie	8 262.40	9 000		8 377.95	
313.00	Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	1 036.55	6 500		3 001.23	
314.00	Baulicher Unterhalt	10 219.75	11 500		5 377.75	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	853.40	5 000		1 112.40	
316.00	Mieten, Benützungskosten	589.70	600		589.70	
318.20	Sachversicherungsprämien	4 770.35	4 800		5 404.30	
319.00	Übriger Sachaufwand	845.05	2 000		583.80	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	89 400.00	89 400		97 100.00	
393.00	Interne Verrechnungen / Anteil Zinsen	4 700.00	6 800		7 400.00	
434.00	Benützungsgebühren			500		155.00
436.00	Rückerstattungen					298.70

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 Öffentliche Sicherheit	7 994 077.19	6 034 729.13	8 111 700	5 960 400	7 883 455.48	6 225 195.59
101 Notariat, Grundbuch- und Konkurswesen	3 040 939.17	3 084 928.18	3 123 400	2 886 600	2 988 957.97	3 174 286.87
301.00 Besoldungen	2 254 908.20		2 295 000		2 210 714.45	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	169 865.55		173 100		167 484.50	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	239 094.75		242 400		205 405.00	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	50 325.05		48 800		47 006.30	
307.00 Rentenleistungen	11 750.00		11 800		28 200.00	
309.00 Übriger Personalaufwand	23 747.75		27 500		22 786.40	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur	96 545.21		101 500		108 690.16	
311.00 Anschaffung EDV, Büromobiliar und -maschinen	8 529.80		19 600		17 406.20	
315.00 Unterhalt EDV, Büromobiliar und -maschinen	55 546.61		71 600		67 879.06	
316.00 Mieten, Benützungskosten	13 586.45		11 800		3 120.00	
318.10 Telefon, Porti	31 399.15		34 000		31 262.60	
318.20 Sachversicherungsprämien	2 696.05		2 800		2 696.05	
318.70 Anteil Projektkosten Iik-Grundbuch inkl. Scanning	78 130.20		75 000		73 449.70	
319.00 Übriger Sachaufwand	4 814.40		8 500		2 857.55	
431.00 Gebühren für Amtshandlungen		2 894 670.38		2 700 000		2 976 126.52
436.00 Rückerstattungen		42 355.80		38 600		53 269.75
451.00 Rückerstattungen vom Kanton		73 951.00		74 000		72 445.30
452.00 Rückerstattungen von Gemeinden		73 951.00		74 000		72 445.30
102 Grundbuchbereinigung	4 503.35		22 000		9 730.00	
318.50 Bereinigung Dritter	4 503.35		22 000		9 730.00	
104 Erbschaftsamt	224 513.48	69 421.70	231 500	60 000	190 917.75	57 932.95
301.00 Besoldungen	138 374.05		133 500		117 002.05	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	10 054.30		10 300		9 113.60	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	15 109.30		14 600		11 909.25	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	3 074.65		3 000		2 631.40	
309.00 Übriger Personalaufwand	2 149.25		1 000		3 264.80	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur	1 777.55		4 500		3 652.90	
311.00 Anschaffung EDV, Büromobiliar und -maschinen	420.75		3 100		202.10	
315.00 Unterhalt EDV, Büromobiliar und -maschinen	7 894.85		11 200		9 523.45	
316.00 Mieten, Benützungskosten	751.75					
318.10 Telefon, Porti und Erbenermittlungen	44 167.08		48 500		32 910.25	
318.20 Sachversicherungen	707.95		800		707.95	
319.00 Übriger Sachaufwand	32.00		1 000			
431.00 Gebühren für Amtshandlungen		62 135.90		60 000		57 708.50
436.00 Rückerstattungen		7 285.80				224.45
105 Mietwesen (Schlichtungsstelle)	91 648.80	9 120.00	110 700	9 100	86 959.35	9 070.75
300.00 Tag- und Sitzungsgelder	12 520.00		19 000		15 000.00	
301.00 Besoldungen	63 260.00		65 000		54 470.00	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	5 150.25		5 800		4 731.10	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	744.35		800		657.60	

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
309.00 Übriger Personalaufwand	2 200.50		4 000		2 457.05	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur	2 528.40		5 000		4 448.60	
311.00 Anschaffung EDV, Büromobiliar und -maschinen	420.75		1 900		202.10	
315.00 Unterhalt EDV, Büromobiliar- und Maschinen	2 864.70		4 200		2 649.05	
318.10 Telefon, Porti	1 959.85		4 500		2 343.85	
319.00 Übriger Sachaufwand			500			
436.00 Rückerstattungen		9 120.00		9 100		9 070.75
121 Staatsanwaltschaft	2 513 606.99	2 007 716.67	2 595 700	2 173 600	2 523 283.03	2 029 849.43
301.00 Besoldungen	1 144 962.55		1 126 100		1 124 350.40	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	85 284.85		84 500		84 356.90	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	122 551.90		119 800		109 361.60	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	24 306.35		22 900		22 651.55	
309.00 Übriger Personalaufwand	12 215.65		18 100		6 594.60	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur	12 286.64		20 500		14 446.69	
311.00 Anschaffung EDV, Büromobiliar und -maschinen	4 821.10		13 500		6 809.50	
315.00 Unterhalt EDV, Büromobiliar und -maschinen	31 527.50		47 800		39 660.55	
316.00 Mieten, Benützungskosten	9 217.80		10 900		7 510.65	
317.00 Spesenentschädigungen	4 358.25		7 500		5 641.30	
318.10 Telefon, Porti, Betriebskosten	68 602.95		65 000		60 752.90	
318.20 Sachversicherungsprämien	2 049.50		2 100		2 049.50	
318.42 Strafuntersuchungskosten Dritter	244 518.65		340 000		310 880.65	
319.00 Übriger Sachaufwand	1 950.64		2 000		788.00	
330.01 Abschreibungen	175 798.66		100 000		140 664.34	
351.00 Strafuntersuchungskosten Kanton	569 154.00		615 000		586 763.90	
431.00 Gebühren und Kosten		961 083.12		1 050 000		1 066 690.28
436.00 Rückerstattungen		75 437.05		53 600		53 104.15
437.00 Bussen		950 395.00		1 050 000		892 905.00
439.00 Übrige Erträge		20 801.50		20 000		17 150.00
122 Bezirksgericht	2 001 363.00	863 542.58	1 888 400	831 100	1 870 501.48	954 055.59
300.00 Tag- und Sitzungsgelder	16 100.00		17 000		15 785.00	
301.00 Besoldungen	1 248 607.15		1 240 000		1 209 415.10	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	94 195.75		94 400		92 763.05	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	125 388.95		131 300		114 436.05	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	26 192.15		25 300		24 508.75	
309.00 Übriger Personalaufwand	3 333.30		9 100		10 180.10	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur	33 145.05		46 000		35 199.25	
311.00 Anschaffung EDV, Büromobiliar und -maschinen	16 602.95		9 700		1 759.45	
315.00 Unterhalt EDV, Büromobiliar und -maschinen	36 462.80		44 600		33 923.90	
316.00 Mieten, Benützungskosten	3 609.75		3 700		1 788.50	
318.10 Telefon, Porti, Betriebskosten	57 422.25		63 000		59 461.05	
318.20 Sachversicherungsprämien	1 674.70		1 800		1 674.70	
318.30 Kosten Dritter, Expertisen	337 491.25		200 000		269 466.63	
319.00 Übriger Sachaufwand	1 136.95		2 500		139.95	
431.00 Gebühren für Amtshandlungen		835 998.53		810 000		910 804.59
436.00 Rückerstattungen		27 544.05		21 100		43 251.00
130 Strafvollzug, Gefängnis	117 502.40		140 000		213 105.90	
318.41 Strafvollzugskosten extern	23 345.80		40 000		77 170.70	
351.00 Strafvollzugskosten Kanton	94 156.60		100 000		135 935.20	

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2 Bildung	24 870 125.05	3 893 007.25	26 148 800	3 647 000	23 898 994.30	3 870 607.77
211 Sekundarstufe I	17 683 181.44	3 330 239.20	18 757 900	3 180 000	17 322 774.12	3 328 564.52
302.00 Besoldungen	13 075 666.25		13 583 000		13 119 201.05	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	972 872.50		1 030 000		1 002 455.20	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	1 363 431.50		1 406 000		1 243 211.05	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	282 891.35		287 000		272 583.40	
307.00 Rentenleistungen	95 861.20		94 000		60 784.65	
309.00 Übriger Personalaufwand	109 642.66		164 400		68 078.20	
310.10 Schulmaterial, Lehrmittel	369 463.69		468 400		409 974.49	
310.40 Verbrauchsmaterial Werken	57 093.99		63 500		61 772.13	
310.55 Verbrauchsmaterial Handarbeit	42 632.35		55 400		43 541.33	
310.60 Verbrauchsmaterial Hauswirtschaft	141 503.55		165 300		152 303.43	
311.00 Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, EDV und Geräte	335 228.10		395 700		356 018.50	
315.00 Unterhalt Mobiliar, Maschinen, EDV und Geräte	170 066.93		267 900		213 722.11	
316.00 EDV- und Gerätemieten	114 956.10		120 700		110 031.25	
317.00 Lager, Exkursionen, Projekte und Präventionen	175 616.97		220 600		114 467.33	
352.00 Kostenanteil für fremde Lehrkräfte (Gemeinden, Bezirke und Spitäler)	192 891.00		236 000		33 480.00	
361.00 Kostenanteil für fremde Lehrkräfte (Kanton)	183 363.30		200 000		61 150.00	
435.00 Verkauf Lehrmittel und Schulmaterial		18 917.10		4 000		5 057.65
436.10 Rückerstattung Dritter		481 040.50		345 000		447 951.27
436.20 Rückerstattung Mittagsverpflegung HW		58 783.00		59 500		69 802.00
452.00 Kostenbeiträge Bezirken und Gemeinden		2 898.60		2 900		15 053.60
461.00 Kantonsbeitrag an Besoldungen		2 768 600.00		2 768 600		2 790 700.00
218 Allgemeine Schuldienste	396 442.56	74 721.90	399 400	76 300	426 344.69	113 872.80
301.00 Besoldungen (Sozialarbeiter/-innen)	204 778.30		197 000		228 864.25	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	15 231.95		15 000		17 654.35	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	22 692.85		21 300		21 901.80	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	4 485.35		4 300		4 932.70	
309.00 Übriger Personalaufwand	8 828.55		10 600		11 111.95	
310.80 Bücher Schüler- und Lehrerbibliothek inkl. SSA	28 930.86		29 900		26 477.94	
317.00 Schülerverpflegung / Wegentschädigung	43 210.00		52 000		41 063.90	
318.19 Schülertransporte durch Dritte	23 664.40		25 300		30 530.90	
318.20 Sachversicherungsprämien	9 022.80		9 100		9 022.80	
318.22 Schülerunfallversicherung	4 140.70		4 400		4 327.30	
318.30 Dienstleistungen Dritter	1 000.00					
352.00 Schülertransporte durch Gemeinden	30 456.80		30 500		30 456.80	
436.01 Elternbeiträge Schülerverpflegung		414.00		700		756.00
436.02 Rückerstattungen		21 807.90		600		11 866.80
452.00 Rückerstattungen von Gemeinden		52 500.00		75 000		101 250.00

Per August 2017 besuchen 1043 Schüler/-innen (66 Klassen) die Sek1 March. Vorjahr: 1090 Schüler/-innen (68 Klassen);
Lachen 385 / Siebnen 360 / Buttikon 298

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
219 Schulverwaltung	1 435 827.80	306 536.15	1 459 000	286 400	1 424 389.29	307 203.35
300.00 Tag- und Sitzungsgelder	13 041.80		27 000		14 554.00	
301.00 Besoldungen (Sekretariat)	259 126.35		254 200		265 529.40	
302.00 Besoldungen	770 741.75		770 100		765 422.70	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	77 395.90		78 600		78 727.75	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	106 911.40		109 000		100 245.25	
305.00 Arbeitgeberbeiträge						
Kranken- und Unfallversicherung	21 668.65		21 300		20 802.50	
309.00 Übriger Personalaufwand	34 347.65		48 000		35 436.05	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	43 135.20		44 200		30 615.74	
311.00 Anschaffung Mobiliar, Maschinen, EDV, Geräte	51 320.90		31 500		36 978.40	
315.00 Unterhalt Mobiliar, Maschinen, EDV und Geräte	35 768.30		50 100		53 541.85	
318.10 Telefon, Porti	20 423.55		23 000		20 829.65	
319.00 Übriger Sachaufwand	1 946.35		2 000		1 706.00	
436.00 Rückerstattungen Dritter		28 177.30		24 600		26 667.65
439.00 Übrige Erträge		1 500.00		1 500		1 500.00
452.00 Rückerstattung von Bezirken und Gemeinden		65 558.85		49 000		77 035.70
461.00 Kantonsbeitrag an Besoldungen		211 300.00		211 300		202 000.00
220 Sonderschulen	882 983.80		941 000		1 086 774.05	
361.00 Kostenanteil für Sonderbeschulungen (Kanton)	882 983.80		941 000		1 086 774.05	
240 Schulliegenschaften und Anlagen	4 471 689.45	181 510.00	4 591 500	104 300	3 638 712.15	120 967.10
241 Sek1 March Lachen	1 390 003.08	3 020.00	1 383 500	2 000	1 191 444.90	3 611.10
300.00 Tag- und Sitzungsgelder	13 995.00		10 000			
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	1 058.30					
305.00 Arbeitgeberbeiträge						
Kranken- und Unfallversicherung	294.30					
309.00 Übriger Personalaufwand	100.00		3 000			
311.00 Anschaffungen Maschinen und Geräte			3 000			
314.20 Baulicher Unterhalt durch Dritte (Provisorium)	18 522.90					
316.10 Mieten, Benützungskosten Schulräume	814 074.15		820 000		814 082.50	
316.11 Mieten, Benützungskosten Turnhallen	52 256.00		61 000		55 706.00	
316.12 Mieten, Benützungskosten Schwimmbad	9 495.00		14 500		11 115.00	
318.70 Planungskosten	180 117.48		150 000		20 590.45	
319.00 Übriger Sachaufwand	8 148.70		8 000		7 072.75	
331.00 Ordentliche Abschreibungen	1 095.70					
352.00 Betriebskostenanteil an Gemeinde Lachen	290 845.55		314 000		282 878.20	
434.00 Benützungsgebühren		3 020.00		2 000		2 150.00
436.00 Rückerstattungen						1 461.10
242 Sek1 March Siebnen	1 838 602.14	82 354.90	1 964 300	82 000	1 327 702.10	83 268.70
301.00 Besoldungen	262 983.90		285 200		270 802.50	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	20 195.70		21 700		20 983.30	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	29 504.40		30 000		26 691.60	
305.00 Arbeitgeberbeiträge						
Kranken- und Unfallversicherung	5 614.60		5 800		5 468.50	
309.00 Übriger Personalaufwand	12 135.15		18 500		14 400.50	
311.00 Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	24 874.45		25 500		8 436.45	
312.00 Wasser, Energie, Heizmaterial	163 455.85		207 000		174 267.85	
313.00 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	41 129.58		47 000		43 060.55	
314.00 Baulicher Unterhalt durch Dritte	860 006.41		864 000		283 097.80	

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
315.00	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	6 784.40		12 000		4 481.15
318.20	Sachversicherungsprämien	30 280.95		30 300		33 960.60
318.50	Abwasser- und Kehrichtgebühren	32 688.05		35 000		31 628.45
318.70	Projektierungskosten	6 480.00		30 000		29 934.85
319.00	Übriger Sachaufwand	468.70		3 000		488.00
331.00	Ordentliche Abschreibungen	324 900.00		324 900		353 100.00
393.00	Interne Verrechnung / Anteil Zinsen	17 100.00		24 400		26 900.00
427.00	Liegenschaftserträge		28 100.00		27 800	27 800.00
434.00	Eintritte Schwimmbad, Benützungsgebühren		50 229.00		51 000	45 594.70
436.00	Rückerstattungen		4 025.90		3 200	8 704.00
439.00	Übrige Erträge					1 170.00
243	Sek 1 March Buttikon	1 243 084.23	96 135.10	1 243 700	20 300	1 119 565.15
301.00	Besoldungen	277 857.15		234 700		260 012.35
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	14 837.25		17 600		18 283.60
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	26 822.20		24 700		24 102.90
305.00	Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	4 293.25		4 800		4 943.40
309.00	Übriger Personalaufwand	9 226.35		13 000		8 994.95
311.00	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	23 473.65		30 000		15 991.20
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	89 572.10		110 000		93 205.45
313.00	Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	20 796.41		33 000		25 368.66
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	275 651.32		260 000		116 094.39
315.00	Unterhalt Maschinen, Fahrzeuge, Geräte	2 337.75		10 000		7 416.65
318.20	Sachversicherungsprämien	28 554.75		28 600		32 147.25
318.50	Abwasser- und Kehrichtgebühren	8 792.10		9 000		8 074.40
317.70	Projektierungskosten	5 940.00				
319.00	Übriger Sachaufwand	6 229.95		10 000		6 229.95
331.00	Ordentliche Abschreibungen	426 300.00		426 300		463 400.00
393.00	Interne Verrechnung / Anteil Zinsen	22 400.00		32 000		35 300.00
434.00	Benützungsgebühren		16 085.00		15 000	15 185.25
436.00	Rückerstattungen		80 050.10		5 300	18 902.05
3	Kultur und Freizeit	178 146.75		196 500		115 580.70
300	Kulturförderung	47 676.75		58 000		54 582.70
311.00	Ankauf von Kulturgütern			1 000		99.00
315.00	Pflege von Kulturgütern	5 421.60		5 000		4 978.80
318.80	Soldatengedenkfeier	4 695.15		6 000		5 694.90
365.00	Beiträge an kulturelle Veranstaltungen und Organisationen	37 560.00		46 000		43 810.00
310	Denkmalpflege und Heimatschutz	70 000.00		70 000		
365.00	Beiträge an private Institutionen	70 000.00		70 000		
330	Parkanlagen, Wanderwege	1 500.00		1 500		1 500.00
365.00	Beiträge an Vereine und Organisationen	1 500.00		1 500		1 500.00
340	Sport- und Freizeitanlagen	49 470.00		55 000		50 498.00
364.00	Unterhalts- und Betriebskostenbeitrag Genossenschaft Sport + Freizeit und Eisfeld Lachen	45 000.00		45 000		45 000.00
365.00	Beiträge an Sportvereine	4 470.00		10 000		5 498.00

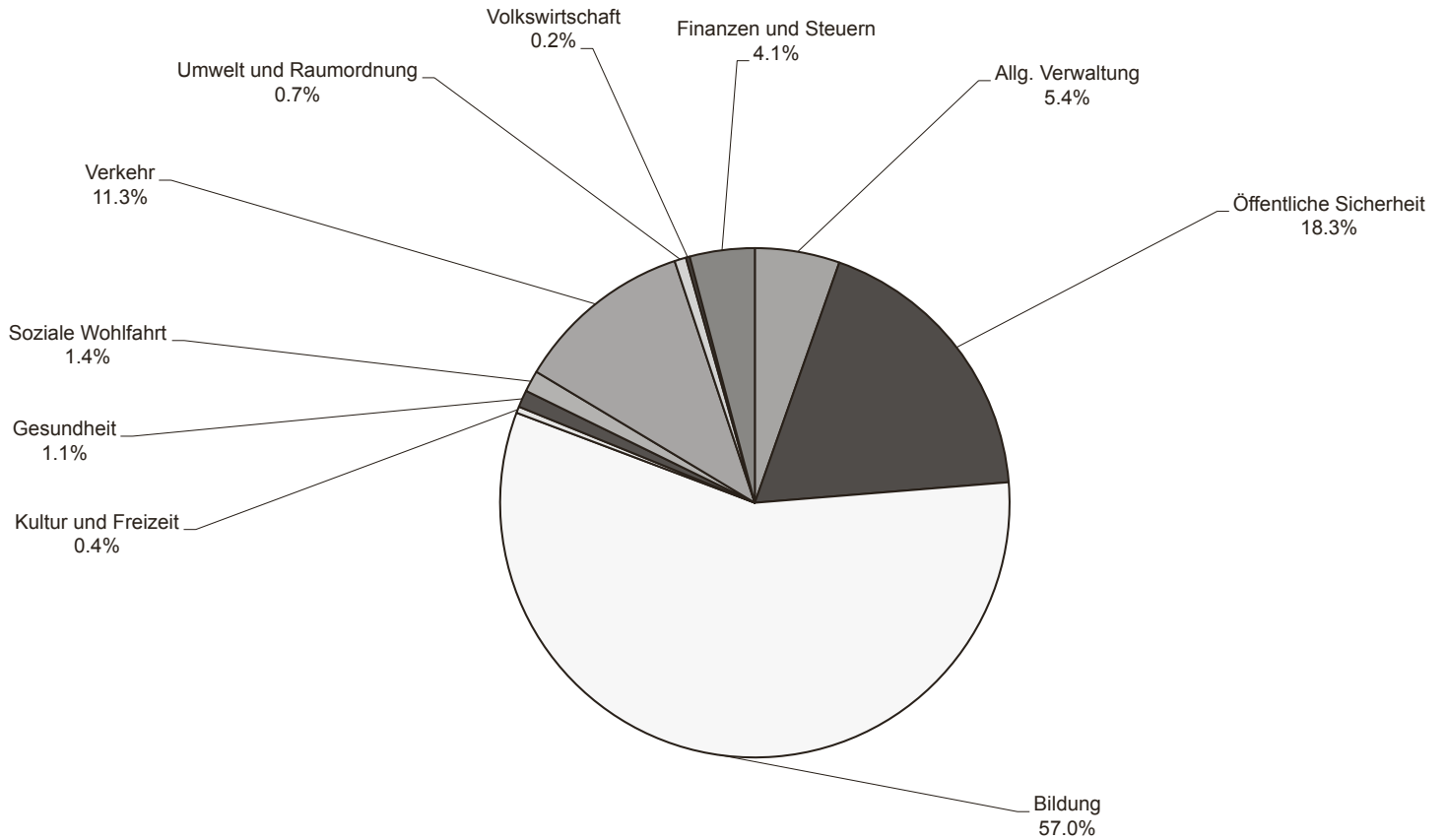
	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
350 Übrige Freizeitgestaltung	9 500.00		12 000		9 000.00	
365.00 Freizeitgestaltung Jugend	9 500.00		12 000		9 000.00	
4 Gesundheit	473 241.03		856 400		547 616.98	
440 Ambulante Krankenpflege	10 000.00		10 000		10 000.00	
365.00 Beiträge an Spitex Unter- und Obermarch	10 000.00		10 000		10 000.00	
460 Schulgesundheitsdienst	21 016.95		23 300		21 134.30	
301.00 Besoldungen	3 520.00		4 000		3 300.00	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	127.50		300		116.25	
318.82 Zahnärztliche Untersuchung	17 369.45		19 000		17 718.05	
490 Übriges Gesundheitswesen	88 709.61		98 100		79 703.10	
300.00 Tag- und Sitzungsgelder	5 700.00		3 000		5 375.00	
301.00 Besoldungen	2 160.00		5 000			
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	607.45		600		420.90	
315.00 Unterhalt Mobilien, Maschinen und Geräte	675.66		1 000			
318.10 Telefon	982.50		800		705.20	
318.30 Dienstleistungen Dritter	38 047.00		47 500		33 065.00	
365.00 Beiträge an private Institutionen	40 537.00		40 200		40 137.00	
492 Regionales Ambulanzwesen	353 514.47		725 000		436 779.58	
318.70 Planungskosten			75 000			
364.00 Anteil Rettungsdienst Spital Lachen AG	353 514.47		650 000		436 779.58	
5 Soziale Wohlfahrt	590 941.35	124 166.73	514 100	90 000	520 315.07	91 325.03
540 Jugend	267 705.55		297 100		226 756.90	
300.00 Tag- und Sitzungsgelder	4 360.00		7 000		4 575.00	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	302.20		600		281.90	
311.00 Anschaffungen Büromobiliar, Maschinen und Geräte	6 000.00		6 000			
318.30 Jugendarbeit im Bezirk March	257 043.35		283 500		221 900.00	
550 Invalidität	4 000.00		4 000		4 000.00	
365.00 Beiträge an private Institutionen	4 000.00		4 000		4 000.00	
589 Übrige Sozialhilfe	319 235.80	124 166.73	213 000	90 000	289 558.17	91 325.03
318.31 Unentgeltliche Rechtspflege (Armenrecht)	316 735.80		210 000		286 558.17	
365.00 Beiträge an private Institutionen	2 500.00		3 000		3 000.00	
436.00 Rückerstattung unentgeltliche Rechtspflege		124 166.73		90 000		91 325.03

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6 Verkehr	4 928 777.78	608 873.60	5 785 500	617 300	4 669 493.45	590 269.40
620 Bezirksstrassen	2 973 431.23	608 873.60	3 705 500	617 300	2 968 528.80	590 269.40
300.00 Tag- und Sitzungsgelder	7 157.50		7 000		6 891.50	
301.00 Besoldungen	357 698.15		372 700		354 355.30	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	27 583.65		28 700		27 421.55	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	36 896.25		36 700		32 672.40	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	15 377.40		16 100		15 411.35	
309.00 Übriger Personalaufwand	4 933.85		9 000		1 806.90	
311.00 Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	15 622.40		16 000		10 288.55	
312.00 Wasser, Energie, Heizmaterial	4 939.50		6 500		5 428.35	
313.10 Unterhaltsmaterial Wägitalstrasse	5 720.60		15 000		5 536.00	
313.11 Unterhaltsmaterial Seestrasse Innerthal	10 854.25		18 000		2 205.90	
313.12 Unterhaltsmaterial übrige Strassen	11 818.47		35 000		6 531.85	
313.14 Signalisationen	7 728.55		25 000		3 479.75	
313.15 Treibstoffe	28 682.95		32 000		25 501.00	
313.16 Verbrauchsmaterial	8 192.01		10 000		11 043.20	
314.10 Unterhaltsarbeiten Wägitalstrasse	20 325.30		82 000		16 807.70	
314.11 Unterhaltsarbeiten Seestrasse Innerthal	65 679.90		90 000		59 215.30	
314.12 Unterhaltsarbeiten übrige Strassen	1 122 834.45		1 360 000		762 756.35	
314.15 Winterdienst Wägitalstrasse	166 050.85		110 000		107 760.30	
314.16 Winterdienst Seestrasse Innerthal	77 476.80		90 000		40 650.85	
314.17 Winterdienst übrige Strassen	210 861.65		140 000		130 665.30	
314.50 Unterhalt Werkgebäude	8 548.85		12 000		3 321.50	
315.00 Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	32 863.55		47 000		33 411.30	
317.00 Spesenentschädigungen	799.50		1 500		624.00	
318.10 Telefon Werkhof	2 331.20		2 500		2 372.70	
318.20 Sachversicherungsprämien	15 072.95		17 200		15 223.35	
318.70 Planungskosten / Vorstudien	73 604.20		145 000		56 796.05	
319.01 Übriger Sachaufwand	13 534.95		36 000		23 341.45	
331.00 Ordentliche Abschreibungen	594 841.55		902 600		721 709.05	
332.00 Zusätzliche Abschreibungen					450 000.00	
393.00 Interne Verrechnung / Anteil Zinsen	25 400.00		42 000		35 300.00	
410.00 Konzessionsbeiträge AKW Siebnen		205 778.95		266 000		191 454.35
431.00 Gebühren für Amtshandlungen		6 450.00		4 000		3 150.00
434.00 Benützungsgebühren		2 055.00		2 000		2 010.00
435.00 Salzverkäufe		5 773.60		5 000		3 645.60
436.00 Rückerstattungen		6 352.15		5 300		12 344.20
439.00 Übrige Erträge		11 137.00		5 000		7 694.55
461.00 Kantonsbeiträge		371 326.90		330 000		369 970.70
650 Regionalverkehr	1 955 346.55		2 080 000		1 700 964.65	
361.00 Beiträge an Kanton für öffentlichen Verkehr	1 955 346.55		2 080 000		1 700 964.65	

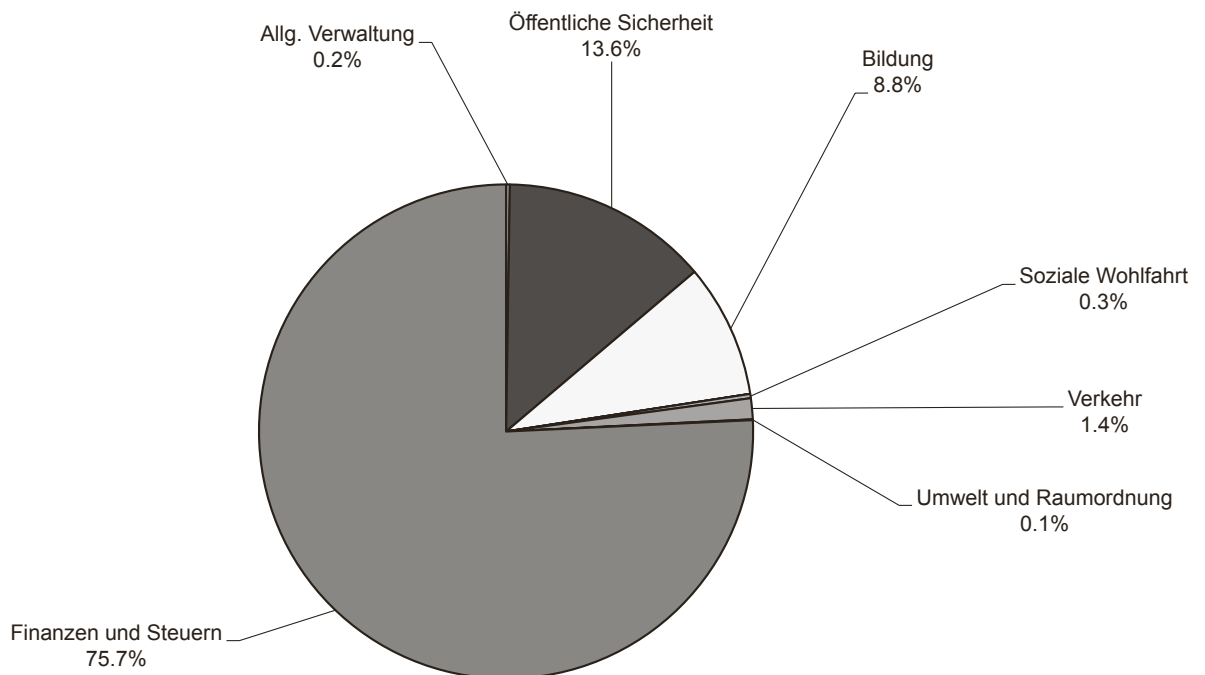
	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7 Umwelt, Raumordnung	320 478.41	23 519.25	424 500	21 000	457 498.35	17 370.65
750 Gewässerverbauungen	320 478.41	6 892.00	424 500	9 000	457 498.35	2 798.80
300.00 Tag- und Sitzungsgelder	3 067.50		3 500		2 953.50	
301.00 Besoldungen	216 352.70		219 100		212 748.90	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	16 955.20		17 200		16 863.35	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	23 728.70		23 900		21 414.70	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	4 857.45		4 800		4 544.35	
309.00 Übriger Personalaufwand	1 292.15		3 000		1 358.15	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate, Publikationen	1 336.85		2 000		869.45	
311.00 Anschaffung EDV, Büromobiliar und -maschinen	420.75		2 900		8 917.70	
315.00 Unterhalt EDV, Büromobiliar und -maschinen	13 573.01		23 100		12 731.55	
317.00 Spesenentschädigungen	2 433.65		3 000		2 796.75	
318.10 Telefon, Porti	1 380.30		3 000		1 786.35	
318.20 Sachversicherungsprämien	489.15		500		489.15	
318.30 Dienstleistungen Dritter	5 027.20		40 000		10 334.95	
319.00 Übriger Sachaufwand	862.65		1 000		858.00	
331.00 Ordentliche Abschreibungen Investitionsbeiträge	7 701.15		77 500		39 731.50	
332.00 Zusätzliche Abschreibungen Investitionsbeiträge	21 000.00				119 100.00	
410.00 Kiesentnahme aus Wägitaleraa				5 000		
431.00 Gebühren für Amtshandlungen		3 492.00		4 000		2 420.00
436.00 Rückerstattungen						378.80
439.00 Übrige Erträge		3 400.00				
780 Übriger Umweltschutz		16 627.25		12 000		14 571.85
436.00 Rückerstattung CO ₂ -Abgabe		16 627.25		12 000		14 571.85
8 Volkswirtschaft	106 162.85		77 000		81 562.15	
800 Landwirtschaft	1 500.00		1 500		1 500.00	
365.00 Beiträge an Vereine	1 500.00		1 500		1 500.00	
801 Meliorationen	73 804.05		42 200		48 252.20	
331.00 Ordentliche Abschreibungen Investitionsbeiträge	18 504.05		42 200		12 152.20	
332.00 Zusätzliche Abschreibungen Investitionsbeiträge	55 300.00				36 100.00	
802 Viehausstellungen	22 268.80		24 700		26 159.95	
300.00 Tag- und Sitzungsgelder	1 380.00		1 600		1 440.00	
310.00 Publikationen, Inserate	1 044.35		1 100		1 029.30	
319.00 Übriger Sachaufwand	15 844.45		18 000		19 690.65	
365.00 Beiträge an Kleinviehausstellung	4 000.00		4 000		4 000.00	
830 Tourismus, kommunale Werbung	8 590.00		8 600		5 650.00	
365.00 Beiträge an Organisationen und Vereine	8 590.00		8 600		5 650.00	

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9 Finanzen und Steuern	1 795 959.16	33 689 461.61	1 893 200	32 541 500	1 932 727.67	36 802 138.62
Steuerfuss		48%		48%		52%
900 Bezirkssteuern	682 359.90	31 768 910.61	837 200	30 770 000	748 571.85	33 243 736.27
315.00 Unterhalt EDV (eSteuern.sz)	112 684.45		117 200		55 668.75	
329.00 Steuerskonti	59 990.05		150 000		153 363.00	
330.00 Abschreibungen Steuerverluste	133 398.20		200 000		158 302.55	
352.00 Steuereinzugsentschädigung an Gemeinden	280 784.00		280 000		277 752.00	
361.00 Pauschale Steueranrechnung	95 503.20		90 000		103 485.55	
400.01 Ordentliche Steuern natürliche Personen		22 978 224.30		23 600 000		24 341 885.80
400.10 dito Vorjahre		3 509 536.55		2 100 000		3 346 986.85
400.40 Quellensteuern		947 604.81		800 000		899 939.12
400.50 Lotteriegewinn-, Liquidationsgewinn- und Kapitalabfindungssteuern		654 894.15		450 000		685 299.35
401.01 Ordentliche Steuern juristische Personen		3 397 251.60		3 300 000		3 390 525.10
401.10 dito Vorjahre		281 399.20		520 000		579 100.05
931 Anteil an kantonalen Steuern		26 533.00		22 000		1 582 011.00
441.01 Grundstückgewinnsteuern gem. Finanzausgleich						1 562 500.00
441.10 Steuerausfallentschädigung Etzelwerk Altendorf		26 533.00		22 000		19 511.00
932 Anteil an Wasserzinsen	988 060.95	1 767 129.20	894 000	1 600 000	1 019 408.15	1 825 709.30
340.00 Wasserzinsanteil Gemeinden	389 534.15		353 000		403 150.60	
342.00 Wasserzinsanteil Kanton	598 526.80		541 000		616 257.55	
410.00 Wasserzins AKW Siebnen		1 767 129.20		1 600 000		1 825 709.30
940 Kapitaldienst	125 538.31	126 888.80	162 000	149 500	164 747.67	150 682.05
318.00 Bank- und Postcheckgebühren	9 881.86		8 000		8 049.07	
321.00 Zinsen auf kurzfristige Schulden			2 000			
321.10 Vergütungszinsen auf Steuerrückzahlungen	33 694.00		35 000		30 980.55	
322.00 Zinsen auf langfristige Schulden	81 962.45		117 000		125 718.05	
420.00 Aktivzinsen				500		
421.10 Verzugszinsen von Steuern		44 188.80		25 000		25 082.05
493.00 Interne Verrechnung Kapitalzinsen		82 700.00		124 000		125 600.00

Bruttoausgaben Laufende Rechnung 2017



Bruttoeinnahmen Laufende Rechnung 2017



Zusammenzug der Investitionsrechnung

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total Investitionsrechnung	1 191 681.45	839.00	2 835 000		1 466 766.75	18 874.00
Netto-Ausgaben		1 190 842.45		2 835 000		1 447 892.75
2 Bildung	13 195.70					
Netto-Ausgaben		13 195.70				
6 Verkehr	1 075 141.55		2 585 000		1 253 809.05	13 000.00
Netto-Ausgaben		1 075 141.55		2 585 000		1 240 809.05
7 Umwelt und Raumordnung	28 701.15		160 000		158 831.50	
Netto-Ausgaben		28 701.15		160 000		158 831.50
8 Volkswirtschaft	74 643.05	839.00	90 000		54 126.20	5 874.00
Netto-Ausgaben		73 804.05		90 000		48 252.20

Artengliederung der Investitionsrechnung

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5 Ausgaben	1 191 681.45		2 835 000		1 466 766.75	
50 Sachgüter	1 088 337.25		2 585 000		653 809.05	
501 Tiefbauten	1 075 141.55		2 585 000		508 025.35	
503 Hochbauten	13 195.70					
506 Fahrzeuge, Maschinen und Mobilien					145 783.70	
56 Eigene Beiträge	103 344.20		250 000		812 957.70	
561 Kanton					600 000.00	
564 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	88 744.20		235 000		212 957.70	
566 Private Haushalte	14 600.00		15 000			
6 Einnahmen		839.00				18 874.00
60 Abgang von Sachgütern						13 000.00
606 Fahrzeuge, Maschinen und Mobilien						13 000.00
62 Rückzahlung von Darlehen		839.00				5 874.00
625 Private Institutionen		839.00				5 874.00

Details der Investitionsrechnung

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2 Bildung	13 195.70					
241 Sek 1 March Lachen	13 195.70					
503.02 Integration Fachräume und behindertengerechte Erschliessung	13 195.70					
6 Verkehr	1 075 141.55		2 585 000		1 253 809.05	13 000.00
620 Bezirksstrassen	1 075 141.55		2 585 000		1 253 809.05	13 000.00
501.21 Brückensanierung und Einlenkeranpassung Bahnhofstrasse Siebnen					101 161.45	
501.31 Mühlenenstrasse Sanierung Bereich Linthstrasse	1 065 141.55		2 585 000		406 863.90	
501.80 Eisenburgstrasse (Abtretung an Gemeinde Schübelbach)	10 000.00					
506.02 Fahrzeuge Werkhof					145 783.70	
561.02 Beitrag für Schulwegsicherung Reichenburg–Buttikon					600 000.00	
606.00 Verkauf Fahrzeuge						13 000.00
7 Umwelt, Raumordnung	28 701.15		160 000		158 831.50	
750 Gewässerverbauungen	28 701.15		160 000		158 831.50	
564.00 Investitionsbeiträge an Wuhrkorporationen	28 701.15		160 000		158 831.50	
8 Volkswirtschaft	74 643.05	839.00	90 000		54 126.20	5 874.00
801 Meliorationen	74 643.05	839.00	90 000		54 126.20	5 874.00
564.00 Investitionsbeiträge an Meliorationen, Güterstrassen, Elektro- / Wasserversorgung	60 043.05		75 000		54 126.20	
566.00 Investitionsbeiträge an Hofsanierungen und Düngeranlagen	14 600.00		15 000			
625.00 Rückerstattung Investitionsbeiträge		839.00				5 874.00

Bestandesrechnung

Bilanz	Bestand 1. Januar 2017	Veränderung 2017		Bestand 31. Dezember 2017
		Zuwachs	Abgang	
1 Aktiven	36 372 685.11	103 412 601.21	100 340 584.30	39 337 842.02
10 FINANZVERMÖGEN	16 987 282.11	102 220 919.76	98 550 702.85	20 550 639.02
100 Flüssige Mittel	3 267 041.76	60 431 034.75	56 721 788.16	6 976 288.35
1000 Kassa	4 597.95	25 350.80	24 527.90	5 420.85
1001 Postcheck	209 451.24	2 220 743.58	2 210 248.09	219 946.73
1002 Banken	3 052 992.57	58 184 940.37	54 487 012.17	6 750 920.77
101 Guthaben	13 613 380.35	41 771 000.01	41 828 914.69	13 555 465.67
1012 Steuerguthaben	7 044 768.95	37 133 918.10	37 023 577.15	7 155 109.90
1015 Übrige Debitoren	6 568 611.40	4 637 081.91	4 805 337.54	6 400 355.77
103 Transitorische Aktiven	106 860.00	18 885.00	106 860.00	18 885.00
1030 Transitorische Aktiven	106 860.00	18 885.00	106 860.00	18 885.00
11 VERWALTUNGSVERMÖGEN	19 385 403.00	1 191 681.45	1 789 881.45	18 787 203.00
114 Sachgüter	19 385 402.00	1 088 337.25	1 686 537.25	18 787 202.00
1141 Tiefbauten	5 266 601.00	1 075 141.55	507 541.55	5 834 201.00
1143 Grundstücke/Hochbauten	13 717 001.00	13 195.70	1 098 595.70	12 631 601.00
1146 Fahrzeuge, Maschinen und Mobilien	401 800.00		80 400.00	321 400.00
115 Darlehen und Beteiligungen	1.00			1.00
1154 Aktien Spital AG (1250 St. à Fr. 1 000.–)	1.00			1.00
116 Investitionsbeiträge		103 344.20	103 344.20	
1164 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen		88 744.20	88 744.20	
1166 Private Haushalte		14 600.00	14 600.00	

Bestandesrechnung

Bilanz	Bestand 1. Januar 2017	Veränderung 2017		Bestand 31. Dezember 2017
		Zuwachs	Abgang	
2 Passiven	36 372 685.11	62 350 673.57	59 385 516.66	39 337 842.02
20 FREMDKAPITAL	16 925 012.32	61 471 583.32	59 385 516.66	19 011 078.98
200 Laufende Verpflichtungen	4 892 872.32	52 460 665.82	47 353 376.66	10 000 161.48
2000 Kreditoren	4 524 360.02	21 679 163.64	16 541 095.78	9 662 427.88
2001 Depotgelder	324 861.45	298 702.00	322 944.85	300 618.60
2009 Übrige laufende Verpflichtungen	43 650.85	30 482 800.18	30 489 336.03	37 115.00
202 Mittel- und langfristige Schulden	12 000 000.00	9 000 000.00	12 000 000.00	9 000 000.00
2021 Darlehen	12 000 000.00	9 000 000.00	12 000 000.00	9 000 000.00
205 Transitorische Passiven	32 140.00	10 917.50	32 140.00	10 917.50
2050 Transitorische Passiven	32 140.00	10 917.50	32 140.00	10 917.50
23 EIGENKAPITAL	19 447 672.79	879 090.25		20 326 763.04
239 Eigenkapital	19 447 672.79	879 090.25		20 326 763.04
2390 Eigenkapital	19 447 672.79	879 090.25		20 326 763.04

Details Bestandesrechnung

	Sachgüter	Buchwert 1. Jan. 2017	Aktivierungen 2017	Passivierungen 2017	Abschreibungen 2017	Buchwert 31. Dez. 2017
114						
1141	Tiefbauten	5 266 601.00	1 075 141.55		507 541.55	5 834 201.00
1141.00	Strassen	5 266 601.00	1 075 141.55		507 541.55	5 834 201.00
		Versicherungs- wert 31. Dez. 2017	Aktivierungen 2017	Passivierungen 2017	Abschreibungen 2017	Buchwert 31. Dez. 2017
1143	Grundstücke / Hochbauten	13 717 001.00	13 195.70		1 098 595.70	12 631 601.00
1143.10	Rathaus Lachen	4 875 000.00			89 400.00	1 027 600.00
1143.20	Friedeck Lachen	6 617 000.00			250 000.00	2 875 100.00
1143.30	Spital Lachen (Baurechtsparzelle)	1.00				1.00
1143.40	Sek 1 March Siebnen	28 700 000.00			324 900.00	3 735 600.00
1143.50	Sek 1 March Buttikon	27 650 000.00			426 300.00	4 902 000.00
1143.55	Sek 1 March Lachen		13 195.70		1 095.70	12 100.00
1143.60	Werkhof Siebnen	504 000.00			6 900.00	79 200.00
1146	Fahrzeuge, Maschinen und Mobilien	401 800.00			80 400.00	321 400.00
115	Darlehen und Beteiligungen					
1154.00	Aktien Spital Lachen AG		1250 Stück	1 000.00	1 250 000.00	1.00

	Buchwert 1. Jan. 2017	Aktivierungen 2017	Passivierungen 2017	Abschreibungen 2017	Buchwert 31. Dez. 2017
116		103 344.20	839.00	102 505.20	
		88 744.20	839.00	87 905.20	
1164.10		28 701.15		28 701.15	
1164.20		60 043.05	839.00	59 204.05	
		14 600.00		14 600.00	
1166		14 600.00		14 600.00	
1166.1					

	Bestand 1. Jan. 2017	Veränderung 2017		Bestand 31. Dez. 2017
		Zuwachs	Abgang	
202				
		12 000 000.00	9 000 000.00	12 000 000.00
2021				
	Ablauf:			
	Bankdarlehen 0.35% fest	3 000 000.00	3 000 000.00	
	Bankdarlehen 0.35% fest	4 000 000.00	4 000 000.00	
	Bankdarlehen 0.80% fest	5 000 000.00	5 000 000.00	
	Bankdarlehen 0.35% fest	5 000 000.00	5 000 000.00	5 000 000.00
	Bankdarlehen 0.91% fest	4 000 000.00	4 000 000.00	4 000 000.00

Laufende Verpflichtungskredite

	Abstimmung	Beschlossener Verpflichtungskredit	Davon bereits beansprucht bzw. bezahlt bis Ende 2017	Noch bestehender Verpflichtungskredit	Voraussichtliche Fälligkeiten 2018	Restlicher Verpflichtungskredit per 1. Jan. 2019
241						
Sek1 March Lachen						
503.01	21.05.17	11 000 000.00		11 000 000.00	11 000 000.00	
503.02	21.05.17	2 200 000.00	13 195.70	2 186 804.30	1 100 000.00	1 086 000.00
503.10	04.03.18	325 000.00		325 000.00	325 000.00	
620						
Bezirksstrassen						
501.31	09.02.14	2 985 000.00	1 591 524.95	1 393 475.05	400 000.00	
501.70	29.11.09	1 905 000.00	9 805.60	1 895 194.40		1 895 000.00
501.80	08.02.09 09.02.14	1 125 000.00 390 000.00				
		1 515 000.00	1 088 334.65	426 665.35	3 000.00	

Traktandum 4

Genehmigung der Abrechnung über den Verpflichtungskredit für die Projektphase II der Jugendarbeit March

Antrag des Bezirksrats:

Die Bezirksversammlung beschliesst:

1. Die im Druck vorliegende Abrechnung über Fr. 668 350.00 für die Jugendarbeit im Bezirk March für eine Projektphase II von drei Jahren (2014 bis 2017) wird genehmigt.

Lachen, 20. Februar 2018

Bezirksrat March

Daniel Feusi, Bezirksammann

Walter Kälin, Landschreiber

Bericht zur Kreditabrechnung

Bericht

Am 9. Februar 2014 haben die Märchler Stimmbürgerinnen und Stimmbürger mit 7126 Ja zu 6238 Nein dem Verpflichtungskredit über Fr. 748 300.00 für die Projektphase II der Jugendarbeit im Bezirk March für eine Dauer von drei Jahren zugestimmt.

Projektphase II

Die Startphase der Jugendarbeit March hatte im Sommer 2011 begonnen und dauerte bis Mitte 2014. In dieser Startphase wurden die Strukturen der Jugendarbeit March aufgebaut. Im Rahmen der Pilotphase II, welche ebenfalls drei Jahre bis Mitte 2017 dauerte, wurden die bestehenden Angebote der Jugendarbeit March in ihren Strukturen gefestigt und neue Projekte umgesetzt. In der Projektphase II arbeitete der Bezirk March wiederum mit der Stiftung *idée:sport* zusammen, die für die Organisation, das Personal und die praktische Umsetzung der Jugendarbeit im Bezirk March verantwortlich zeichnete. Die Jugendarbeit March wurde durch eine vom Bezirk March eingesetzte Fachkommission begleitet. Inhalt der Jugendarbeit March sind Beratungsangebote für Jugendliche in den Bereichen Jugend im Verein, Jugend und Freizeit sowie Schule und Beruf. Ziel ist eine Vernetzung der Jugendarbeit mit den Vereinen sowie ein besonderer Fokus auf sportliche Aktivitäten.

Midnight Move Buttikon

Bereits seit dem Herbst 2011 haben Jugendliche beim «Midnight Move» in Buttikon im Winterhalbjahr die Möglichkeit, in der Sporthalle Buttikon gemeinsam bei Sport und Spiel den Samstagabend zu verbringen. Wichtiges Standbein des Midnight Move ist die aktive Mitarbeit von Jugendlichen als Coachs, wo sie lernen, Verantwortung zu tragen.

Summer Midnight

In der Projektphase II wurde für das Sommerhalbjahr ein ähnliches Projekt gestartet, das Summer Midnight. Zuerst fanden die Summer Midnights auf dem Areal der Sek 1 Siebnen statt, mittlerweile hat sich das Summer Midnight so weiterentwickelt, dass es an wechselnden Standorten im Bezirk durchgeführt wird.

Mädchenprojekt

Im Herbst 2016 wurde erstmals eine Mädchenwoche durchgeführt. Zum Thema Seitenwechsel standen den Mädchen täglich mehrere Workshops zur Auswahl. Es stellte sich aber heraus, dass die Mädchen sich vorwiegend zu mädchenstypischen Workshops anmeldeten. So waren Badekugeln machen, Cupcake und Schminken die grossen Renner. Inzwischen machen alle Jugendarbeitsstellen im Kanton bei der Mädchenwoche mit, sodass diese nun neben Schwyz auch in Brunnen, Arth, Küssnacht, Einsiedeln und Wollerau stattfinden wird. Die nächste Mädchenwoche findet im kommenden Herbst statt.

Sackgeldjob-Börse

Ein weiteres erfolgreiches Projekt, welches sich gut etabliert hat, ist die Sackgeldjob-Börse. Man kann sich beim Jugendbüro March melden, wenn man eine Tätigkeit zu vergeben hat, welche gut durch einen Jugendlichen erledigt werden kann. Die Nachfrage nach Sackgeldjobs bei Jugendlichen ist sehr gross.

Vereinspräsidentenkonvent

Die Vernetzung mit den lokalen Vereinen ist ein zentrales Anliegen der Jugendarbeit March, und verschiedene Vereine konnten die Gelegenheit nutzen und sich im Rahmen des Midnight Move präsentieren.

Jugendbüro March

Das Jugendbüro March ist Anlaufstelle für Akteure und bietet aktive Unterstützung in folgenden Bereichen:

- Anlaufstelle, Beratung und Begleitung für Jugendliche mit ihren Anliegen
- Beratung von Erwachsenen zu Jugendfragen
- Kontakt und Vermittlung zu verschiedenen Diensten in der Region in den Bereichen Soziales, Schule, Arbeit, Ausbildung, Vereine und Freizeit
- Koordinieren, vernetzen und vermitteln von verschiedenen Angeboten von Privaten, Vereinen, Organisationen und Institutionen in der Region für Jugendliche zu den Themen Schule, Arbeit, Ausbildung, Soziales, Konfliktbewältigung, Finanzen, Sucht, Kultur und Freizeit.

Kreditabrechnung

	Kostenvoranschlag	Aufwand gemäss Abrechnung
2. Semester 2014	123 500.00	107 300.00
2015	251 900.00	229 350.00
2016	246 900.00	221 900.00
1. Semester 2017	126 000.00	109 800.00
Total inkl. MwSt.	748 300.00	668 350.00

Der beantragte Kredit wurde unterschritten, da sich auch die meisten Märchler Gemeinden mit Beiträgen an verschiedenen Projekten beteiligt haben, was in der Kreditvorlage nicht berücksichtigt worden war.

Die Jugendarbeit March hat Zukunft

Aufgrund der positiven Erfahrungen der Startphase und der Projektphase II hat der Bezirksrat den Märchler Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern am 5. Juni 2016 eine Sachvorlage zur definitiven Einführung der Jugendarbeit March unterbreitet. Der Sachvorlage wurde mit 6758 Ja gegen 3090 Nein deutlich zugestimmt.

Antrag der Rechnungsprüfungskommission gem. Art. 41 FHG:

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt, die Abrechnung über Fr. 668 350.00 für den Bezirksanteil an der Projektphase II der Jugendarbeit March zu genehmigen.

Lachen, 13. März 2018

Rechnungsprüfungskommission des Bezirks March:

Josef Schuler, Lachen, Präsident

Roland Mischler, Lachen, Vizepräsident

Yvonne Dobler-Ruoss, Buttikon, Aktuarin

Edmond Murati, Reichenburg

Thomas Vögeli, Siebnen

Verwaltungsbericht 2017

Ressort Präsidiales

1. Bezirksversammlungen

Bezirksversammlung vom 11. April 2017

Die Bezirksversammlung genehmigte Nachkredite für die Laufende Rechnung 2016 im Betrage von total Fr. 364 200.00 sowie zusätzliche Abschreibungen zulasten der Laufenden Rechnung 2016 von Fr. 605 200.00 für die Schulwegsicherung Reichenburg–Buttikon, an Gewässerverbauungen und an Meliorationen.

Die Rechnung 2016 wurde genehmigt. Bei einem Aufwand von Fr. 42 156 138.13 und einem Ertrag von Fr. 47 663 777.06 schloss die Laufende Rechnung 2016 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 5 507 638.93 ab. Die Investitionsrechnung 2016 schloss mit Netto-Investitionen in der Höhe von Fr. 1 447 892.75 ab. Nach Verbuchung des Ergebnisses 2016 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 5 507 638.93 beträgt das Eigenkapital neu Fr. 19 447 672.79.

Die Sachgeschäfte «Kauf des Schulhauses am Park, Lachen, und Erwerb der benötigten Grundstücksfläche im Baurecht» und «Verpflichtungskredit für die Integration der Fachräume und die behindertengerechte Erschliessung im Schulhaus am Park» wurde an die Urnenabstimmung vom 21. Mai 2017 überwiesen.

Bezirksversammlung vom 5. Dezember 2017

Die Bezirksversammlung hat dem Voranschlag 2018 des Bezirks March ohne Änderungen zugestimmt. Der Voranschlag für die Laufende Rechnung sieht bei einem Gesamtaufwand von Fr. 48 844 300.00 und einem Gesamtertrag von Fr. 44 270 500.00 einen Aufwandüberschuss von Fr. 4 573 800.00 vor. In der Investitionsrechnung 2018 sind Ausgaben von Fr. 14 532 000.00 eingestellt. Einnahmen waren nicht in Aussicht, sodass die Netto-Investitionen ebenfalls Fr. 14 532 000.00 betragen.

Der Antrag, den Steuerfuss für 2018 auf 48% zu belassen, wurde genehmigt.

Das Sachgeschäft «Verpflichtungskredit von Fr. 650 000.00, davon je Fr. 325 000.00 zulasten der Gemeinde Lachen und des Bezirks March, zur Durchführung eines Studienauftrags für Gesamtplaner für den Neubau von Schulinfrastrukturen der Sek 1 March, die Erstellung einer Turnhalle mit Mehrzwecknutzung sowie einer unterirdischen Parkierungsanlage auf dem Seeplatz» wurde an die Urnenabstimmung vom 4. März 2018 überwiesen.

2. Abstimmungen und Wahlen

Bezirksabstimmungen vom 21. Mai 2017:

1. Kauf des Schulhauses am Park, Lachen, und Erwerb der benötigten Grundstücksfläche im Baurecht: 7131 Ja zu 3545 Nein
2. Verpflichtungskredit für die Integration der Fachräume und die behindertengerechte Erschliessung im Schulhaus am Park: 7476 Ja zu 3215 Nein

3. Bezirksrat

Bezirksratssitzungen:

Der Bezirksrat behandelte 2017 an 15 Bezirksratssitzungen insgesamt 189 Geschäfte (2016: 16 Sitzungen und 123 Geschäfte / 2015: 17 Sitzungen und 163 Geschäfte / 2014: 16 Sitzungen und 137 Geschäfte / 2013: 15 Sitzungen und 123 Geschäfte).

Strategisches:

Schulraumplanung:

Der Bezirksrat führt seine Bestrebungen für den Ausbau des Schulstandortes Lachen weiter. Die Schulraumplanungskommission führte Verhandlungen mit dem Gemeinderat Lachen bezüglich des Kaufs des bestehenden Schulhauses und den Landerwerb im Baurecht. Zudem wurden mit der Gemeinde Lachen Gespräche über den weiteren Ausbau des Schulstandorts Lachen geführt, welcher in den nächsten Jahren allenfalls mit einem gleichzeitigen Bau einer Dreifachturnhalle und eines neuen Schultraktes verwirklicht werden könnte. Die Volksabstimmung für einen Verpflichtungskredit für die Durchführung eines Studienauftrags für Gesamtplaner wurde inzwischen erfolgreich durchgeführt.

Da bis zu einer definitiven Lösung beim Schulstandort Lachen mit einer mehrjährigen Übergangsphase gerechnet werden muss, wurde beim Schulhaus am Park ein Provisorium erstellt. Im bestehenden Schulraum werden einige Schulzimmer in Fachzimmer umgebaut, sodass der Unterricht am Schulstandort Lachen während der nächsten Jahre gewährleistet werden kann.

Büroräumlichkeiten:

Aufgrund des steigenden Personalbedarfs wegen des stetigen Wachstums des Bezirks March, der zunehmenden Aufgabenfülle, neuer Vorgaben und neuer Ämter besteht beim Bezirk Platznot. Die zur Verfügung stehenden Räume sind voll ausgebucht. Ein Teil der Sitzungszimmer musste bereits in Büros umgenutzt werden.

Spital Lachen:

Unter der Leitung des neuen Verwaltungsratspräsidenten Peter Suter konnte sich der Bezirksrat einen Einblick über die künftigen Herausforderungen im Gesundheitswesen verschaffen. Es ist das Ziel des Bezirksrats, das Spital Lachen in Zukunft zu erhalten und für die Märchler Bevölkerung eine gute medizinische Versorgung sicherzustellen.

Rettungsdienst Lachen:

Eine mögliche Kooperation zwischen dem Rettungsdienst Lachen, dem Rettungsdienst des Seespitals Horgen und dem Rettungsdienst Einsiedeln wird weiterhin geprüft. Ziel ist es, Synergien möglichst wirtschaftlich zu nutzen, damit die Versorgungsqualität in den drei Rettungsregionen für alle verbessert und gleichzeitig auch wirtschaftlicher gestaltet werden kann. Mit der Spital Lachen AG wurde eine neue Leistungsvereinbarung erarbeitet.

4. Informatik / ICT

Das Zeitmanagementsystem der Bezirksverwaltung wird neu auch für einzelne Mitarbeiter im Schulbereich eingesetzt (Hauswarte, Sekretariate, später auch Schulleitungen). Dabei wurde nebst der Installation von einzelnen Eingabeterminals auch die entsprechende Fachapplikation mit einer speziellen Virtualisierungstechnologie (MS RemoteApp) im Schulnetz bereitgestellt.

An der Sek 1 Buttikon wurden in den beiden Informatikzimmern (mit je 25 Arbeitsstationen) die alten ThinClients durch moderne ZeroClients abgelöst. Dadurch ist der Betrieb für Virtual-Desktop für die nächsten Jahre sichergestellt. Die Informatikzimmer der Sek 1 Lachen und Siebnen werden 2018 neu ausgerüstet.

Die Telefonzentralen der Sek 1 Schulen sind auf der einen Seite veraltet und störungsanfällig und auf der anderen Seite ist es so, dass die Swisscom plant, bis Ende 2018 alle alten Analog- und ISDN-Anschlüsse aufzuheben. Deshalb hat die Informatik-Kommission beschlossen, die alten Anlagen rechtzeitig abzulösen und stattdessen die Telefonie der Schulen in die bestehende, digitale VoIP-Telefonanlage des Bezirks zu integrieren.

Im Frühjahr 2017 wurde deshalb die Sek 1 Buttikon als erste Schule in die VoIP-Telefonzentrale der Bezirksverwaltung integriert. Dabei wurden 40 neue Festnetzapparate in Betrieb genommen. Im Herbst folgte dann die Sek 1 Lachen, wo ca. 60 neue Apparate in die gemeinsame Zentrale integriert wurden. Dadurch können die bisherigen Kosten für die Grund- und Gesprächsgebühren weitgehend eingespart werden, da der Bezirk über genügend Anschlüsse mit Flatrate verfügt.

Die neue ICT-Strategie der Sek 1 Schulen March wurde von der Fachgruppe «Schulen + Informatik» überarbeitet und vom Schul- und Bezirksrat freigegeben. Diese sieht vor, anstelle von BYOD (Bring your own Device) eine 1:1-Strategie zu realisieren. Mit einer stufenweisen Einführung sollen die Schüler ein persönliches Gerät (2-in-1-Tablet) erhalten. Die Einführung erfolgt innerhalb von drei Jahren gestaffelt. Es werden jeweils die ersten Klassen des Schuljahrs mit den Schülergeräten ausgerüstet. Für die technische und pädagogische Einführung und Umsetzung der Strategie wird eine spezielle Projektgruppe eingesetzt.

Als Vorbereitung/Voraussetzung für die Einführung der Schülergeräte für den Unterricht im Rahmen des Lehrplans 21 wurde an allen Schulen der Sek 1 March eine flächendeckende Wireless-LAN-Infrastruktur aufgebaut. Dabei werden zentral gesteuerte und überwachte Enterprise-Accesspunkte eingesetzt, welche für die verschiedenen Bedürfnisse einen sicheren Zugang zum Netzwerk der Schulen gewährleisten.

Für den geplanten Pilotbetrieb mit den neuen Schülergeräten, wurden je 20 Geräte pro Standort beschafft. Dabei handelt es sich um ein 2-in-1-Tablet/Notebook mit Touchscreen und Eingabestift. Ziel ist es die Alltagstauglichkeit (Hard- und Software) im Schulbetrieb zu testen als Basis für den definitiven Geräteentscheid für die Beschaffung (Schuljahr 2018/2019).

Das Schulverwaltungsprogramm «Scolaris» hat inzwischen das vom Kanton eingestellte Schulverwaltungsprojekt iCampus an allen Sek 1 March Standorten vollständig abgelöst. Zusätzlich konnten 7 von den 9 Primarschulgemeinden im Bezirk March zu einem Verbundprojekt gewonnen werden. In diesem nutzen die Schulen eine gemeinsame Datenbank mit über 4000 Schülerinnen und Schülern. Anfang 2017 konnte die Sek 1 March das Projekt zur Schnittstellenbildung von der kantonalen Personendatenplattform GERES zu Scolaris initiieren und führen. Im Sommer 2017 konnte diese im Bezirk March und Höfe erfolgreich abgeschlossen werden. Die kantonale Ausbreitung erfolgte bis Ende 2017. Diese Schnittstelle ermöglicht eine aktuelle und qualitativ hochwertige Adressverwaltung ohne grosse administrative Aufwände in der Schulverwaltung.

1. Verwaltung

Die elektronische Geschäftsverwaltung (GEVER) hat sich in der Bezirksverwaltung in den letzten zwei Jahren gut etabliert. Bei vielen Geschäften werden daher heute keine Papierakten mehr geführt, sondern die Bearbeitung und Archivierung erfolgen rein elektronisch, was wiederum Platz spart. Die elektronische Archivierung wurde inzwischen auch auf kantonaler Ebene mit dem neuen Archivgesetz geregelt.

2. Verwaltungsleitung

Die Verwaltungsleitung, die sich um abteilungsübergreifende Führungsfragen kümmert, tagte 2017 ein Mal.

3. Personelles

<i>Personalbestand</i>	<i>1.1.2015</i>	<i>1.1.2016</i>	<i>1.1.2017</i>	<i>1.1.2018</i>
Anzahl Mitarbeitende:	77	77	78	83
Davon Teilzeitstellen:	32	29	32	38
Umgerechnet in Vollzeitstellen:	64.10	66.30	65.10	68.65
<i>Vollzeitstellen</i>				
Kanzlei/Kassieramt/Informatik	4.10	5.10	5.20	5.70
Staatsanwaltschaft	9.00	9.00	9.30	9.10
Bezirksgericht	8.60	8.60	8.90	8.75
Erbschaftsamt	1.40	1.40	1.40	2.30 *
Notariat, Grundbuchamt und Konkursamt	21.40	22.50	21.50	22.30
Tiefbau/Liegenschaften	12.75	12.75	12.05	14.05 **
Gewässer	1.80	1.80	1.80	1.70
Rektorat	2.75	2.85	2.85	2.75
Schulsozialarbeit	2.30	2.30	2.10	2.00
Total Vollzeitstellen	64.10	66.30	65.10	68.65

* Erhöhung des Stellenetats auf 180 Stellenprozente, vorübergehende Doppelbesetzung wegen Neuanstellung / Einarbeitung

** Übernahme des Hauswärtpersonals der Schulanlage am Park in Lachen (bisher bei Gemeinde Lachen angestellt)

Nicht in diesen Zahlen enthalten sind eine Praktikumsstelle beim Bezirksgericht, eine kaufmännische Lehrstelle beim Notariat sowie die Lehrerschaft und die Sekretariate der Schulleitungen vor Ort.

Ressort Finanzen

Ressort Finanzen

Hauptgeschäft des Ressorts Finanzen sind die Budgetierung und Rechnungslegung, wobei auf den einleitenden Bericht des Säckelmeisters zur Rechnung 2017 verwiesen wird. Neben diesem Kerngeschäft beschäftigt sich das Ressort Finanzen vor allem mit der Prüfung von Beitragsgesuchen an verschiedenste Veranstaltungen im Bezirk March. Die Finanzkommission tagte 14-mal und behandelte 56 Geschäfte. Insgesamt konnte die Finanzkommission im Jahre 2017 für 29 Veranstaltungen Unterstützungsbeiträge sprechen oder beim Bezirksrat beantragen. Es mussten aber auch 7 Gesuche abgelehnt werden, da die Bedingungen des Bezirks für die Sprechung eines Beitrags nicht erfüllt waren. Zudem leistete der Bezirk grössere Beiträge an die Fulbito-Woche des FC Lachen/Altendorf, das Eisfeld Lachen sowie einen Mietkostenanteil an die Bürokosten der Pro Juventute March. Die Leistungsvereinbarung mit dem Marchring wurde bis 2022 verlängert.

Ressort Bildung

Parallel zu den gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und technischen Entwicklungen passt sich die Sek 1 March den Veränderungen laufend an. An der Schnittstelle zur Berufs- und Erwachsenenwelt verpflichtet sie sich zu einer zeitgemässen und soliden Bildung.

121 Lehrpersonen (Vorjahr 122) unterrichten an der Sek 1 March 1047 Schülerinnen und Schüler (Vorjahr 1090) in 66 Klassen (Vorjahr 68), davon je 24 in Lachen und Siebnen sowie 18 in Buttikon. Die Klassengrössen (Sek: 19,1, Real: 14,0, Werk: 8,2 Schüler/-innen) entsprechen in etwa dem kantonalen Durchschnitt; die Kosten pro Schüler betragen 2016 Fr. 18 375.– (Vorjahr 19 491.–), liegen also rund 14 Prozent unter dem Schwyzer Durchschnitt von Fr. 21 481.– (Jahr 2015).

Neue schulische Angebote: Talentschule und Mittagstisch plus

2017 ist die talent ausserschwyz (www.talent-ausserschwyz.ch) erfolgreich mit einer ersten Klasse gestartet. Gemeinsam führen die sek eins höfe und die Sek 1 March diese Talentklasse für Jugendliche, welche sportlich oder musisch nachweislich begabt sind und die für ihre Trainings- und Übungseinheiten im Talentbereich viel Zeit aufwenden.

2018 steht über die Mittagszeit allen Schülerinnen und Schülern der Sek 1 March ein freiwilliges Angebot zur Verfügung: Nebst einem preiswerten Mittagessen können interessierte Schüler/-innen unter pädagogischer Betreuung Hausaufgaben lösen, freiwilligen Schulsport treiben oder sich in einem geschützten Raum etwas ausruhen.

Generationenwechsel in der Führung

Herr Urs Schütz geht dieses Jahr in Pension und übergibt Herrn Reto Jegher die Schulleitung von Siebnen. Nach 18 Jahren als Schulleiter in Buttikon tritt Herr Pirmin Bruhin die Führung der Schule an Frau Brit Kresnicka ab.

Kompetenzorientierter und personalisierter Unterricht

Die Lehrpersonen der Sek 1 March bereiten sich auf die Einführung des Lehrplans 21 ab Schuljahr 2018/2019 vor. Schulisches Lernen soll nachhaltiger werden, indem das erworbene Wissen in möglichst konkreten Situationen angewendet wird. Schüler/-innen üben sich so in Fertigkeiten und lernen überdies untereinander und voneinander. Die Sek 1 March ist mit der Begabungs- und Begabtenförderung, welche in der dritten Oberstufe in einer Abschlussarbeit mündet, bereits auf dem Weg zum kompetenzorientierten Unterricht.

In diesem Jahr werden die ersten Oberstufenklassen erstmals mit persönlichen 2-in-1-Geräten ausgestattet. Digital unterstütztes Lernen wird fortan in allen Fächern Einzug halten und – insbesondere im letzten Schuljahr – neue Möglichkeiten personalisierten Lernens eröffnen. Das klassische Rollenverständnis der Lehrpersonen wandelt sich in Richtung Lerncoach; entsprechend bildeten sich auch dieses Jahr einige Lehrpersonen zu Lerncoaches weiter.

Effizienzsteigerung in der Schulverwaltung

Die Daten der Schüler/-innen werden seit diesem Jahr über die kantonale Personendatenplattform direkt mit den kommunalen Einwohnerkontrollen abgeglichen, wodurch Datenqualität als auch Effizienz wesentlich gesteigert werden konnten.

Schulsozialarbeit als schulergänzende Unterstützung

Die Schulsozialarbeit hat 2017 842 Gespräche geführt. Immer mehr Schüler/-innen leiden unter schulischem Leistungsdruck oder psychischen Problemen. Dank der Pensenerhöhung werden die Schulsozialarbeitenden vermehrt präventiv arbeiten können.

Um- und Erweiterungsbau am Park, Sek 1 March Lachen

Neun Schulzimmer wurden in den Pavillons untergebracht, um im bestehenden Schulgebäude neue Küchen einzubauen und die teils alten Schulräume in den nächsten Jahren renovieren und den heutigen Bedürfnissen anpassen zu können. In einer nächsten Phase werden die Erweiterungsbauten im Bereich des 36er-Schulhauses und der alten Turnhalle geplant und in Angriff genommen, um Schulraum zu schaffen für 600 Oberstufenschüler/-innen.

Neues Erscheinungsbild und Öffentlichkeitsarbeit

Die Sek 1 March hat sich ein neues Outfit verpasst (www.sek1march.ch). Die Schulzeitschrift «45 Minuten» kommt in frischer Aufmachung daher; hier erhalten die Schülerparlamente fortan Raum, um ihre Gedanken und Meinungen einer breiten Leserschaft kundzutun. Sämtliche Schüler/-innen und deren Eltern werden neu jährlich zu Befindlichkeit und Schulqualität befragt. Und schliesslich durfte die Sek 1 March im Berichtsjahr immer wieder aktiv an regionalen kulturellen Anlässen mitwirken.

Schulführung und Lehrpersonen bedanken sich bei den Bezirksbürgerinnen und -bürgern sowie bei Schul- und Bezirksrat für die umfassende Unterstützung!

Ressort Gesundheit und Soziales

Das Ressort Gesundheit und Soziales betreut die Bereiche Spitalwesen, wo der Bezirk March 50%-Aktionär an der Spital Lachen AG ist, sowie den Rettungsdienst Lachen, für den der Bezirk von Gesetzes wegen zuständig ist. Diese Bereiche arbeiten grundsätzlich selbständig. Im Bereich Spital waren die Bezirksräte March und Höfe weiterhin in strategischen Fragen gefordert. Anlässlich der Generalversammlung 2017 konnten nach intensiver Evaluationen einige neue Kräfte in den Verwaltungsrat der Spital Lachen AG gewählt werden, darunter auch Peter Suter, welcher als Nachfolger von Armin Hüppin das Präsidium des Verwaltungsrats übernommen hat.

Für den Rettungsdienst Lachen werden weiterhin mögliche Kooperationen mit dem Rettungsdienst des Seespitals Horgen und dem Rettungsdienst Einsiedeln geprüft. Ziel ist es, Synergien möglichst wirtschaftlich zu nutzen, damit die Versorgungsqualität in den drei Rettungsregionen für alle verbessert und gleichzeitig auch wirtschaftlicher gestaltet werden kann.

Mit der Zustimmung der Märcbler Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zur definitiven Einführung der Jugendarbeit hat sich die Stiftung idée:sport aus der Jugendarbeit March zurückgezogen. Seit dem 1. Juni 2017 wird die Jugendarbeit March durch den Verein Bildungsforum Gemma March betreut.

Die Pflegekoordination March, welche eine bezirksübergreifende Koordination der Pflegeplätze sicherstellen soll, hat ihre Tätigkeit Anfang 2017 aufgenommen und inzwischen umfangreiches Zahlenmaterial zu stationären und ambulanten Angeboten zusammengetragen. Folgende Schwerpunkte werden von der Pflegekoordination March gesetzt:

- Das Einbringen kommunaler und regionaler Anliegen beim Kanton
- Die Aktualisierung und Verfeinerung der Daten zur ambulanten und stationären Pflege und Betreuung für die Region
- Realisierung von Aktivitäten im Hinblick auf die Koordination unter den Dienstleistern (insbesondere auch im Hinblick auf die Spezialisierung von Angeboten)
- Die Abklärungen für eine regionale Trägerschaft in der March zur strategischen
- Koordination und Vernetzung im Bereich Pflege und Betreuung.

Ressort Liegenschaften

Die Liegenschaftenkommission ist 2017 zu 8 Sitzungen zusammengekommen. Dabei wurden 44 Geschäfte behandelt.

Rathaus

Das Rathaus wird von der Staatsanwaltschaft zusammen mit der Schlichtungsbehörde genutzt. Der Rathaussaal wurde neben privaten und gesellschaftlichen Anlässe auch 20 Mal für Ziviltrauungen genutzt. Im Korridorbereich 1. OG musste gerissene Bodenplatten ausgewechselt werden. Alle übrigen kleineren Reparaturen konnten durch das Hauswartpersonal erledigt werden.

Friedeck

Die Büroräumlichkeiten des Bezirks March am Bahnhofplatz 3 in Lachen bieten Platz für die Bezirksverwaltung, das Bezirksgericht, das Erbschaftsamt sowie das Notariat und das Grundbuch- und Konkursamt. Verschiedentliche Unterhaltsarbeiten sind da fast an der Tagesordnung. Der längst geplante Einbau der Klimaanlage im Erdgeschoss und 1. Obergeschoss konnte ohne grössere Probleme im Herbst realisiert werden. Weiter ist die Türe im Gerichtssaal gegen eine neue schalldichte Türe ausgetauscht worden.

Schulanlage Sek 1 Siebnen

Die aus dem Jahr 1975 stammenden WC-Anlagen im Schulhaus sind saniert worden. Diese Arbeiten konnten wie geplant mehrheitlich in den Sommerferien ausgeführt werden und störten somit den Schulbetrieb nur unwesentlich.

Ebenfalls in den Sommerferien sind alle Unterputz-Trinkwasserleitungen im Schulhaus mittels Innensanierung erneuert worden. Alle Aufputzleitungen, inkl. Wasserverteilung im Sporttrakt und der Hauswartwohnung, wurden durch neue Leitungen ersetzt.

In den Herbstferien stand dann die Innensanierung der Unterputz-Trinkwasserleitungen im Sporttrakt und der Hauswartwohnung auf dem Programm, was ohne grössere Probleme über die Bühne gegangen ist.

Ein Teil der fehlenden Notbeleuchtung im Korridor des Schulhauses ist gegen Ende des Jahres nachgerüstet worden. Der zweite Teil steht 2018 an.

Im Untergeschoss des Schulhauses wurde ein zusätzliches Brandschutztor montiert, um die kantonalen Brandschutzrichtlinien einhalten zu können.

Viele kleine Unterhaltsarbeiten rund um die Liegenschaft der Sek 1 March Siebnen hat das Hauswartpersonal unter Mithilfe des Werkhofpersonals selber erledigt.

Ressort Tiefbau und Gewässer

Schulanlage Sek 1 Buttikon

In der Dreifach-Turnhalle ist in der Herbstferien eine neue LED-Beleuchtung installiert worden. Zur gleichen Zeit hat man eine Lösung für die schlecht durchlüfteten Schulküchen gefunden. Die Lösung ist ebenfalls in den Herbstferien realisiert worden. Die Vorfenster sind eingekürzt worden und die Festverglasungen sind durch neue Fensterflügel ersetzt worden. Dadurch können jetzt die drei Schulküchen effizienter gelüftet werden.

Die letzte Etappe der Beschattung der Schulzimmer stand ebenfalls 2017 auf dem Programm. Auch auf der Liegenschaft der Sek 1 March Buttikon werden viele kleine Unterhaltsarbeiten durch das Hausdienstpersonal selbständig umgesetzt.

Schulanlage Sek 1 Lachen

An der Abstimmung vom 21. Mai 2017 hat der Stimmbürger dem Erwerb des Schulhauses am Park zugestimmt. Die Baukommission hat im Jahr 2017 an 15 Sitzungen Vorarbeiten für die Sanierung des Schulhauses sowie für das Überbrückungskonzept während der Übergangsphase geleistet. Ausserdem hat der Bezirk March das Hauswartpersonal der Gemeinde Lachen, das beim Schulhaus am Park beschäftigt war, übernommen.

Die Baubehörde des Bezirks March beurteilt und bewilligt bauliche und raumplanerische Massnahmen am Bezirksstrassennetz sowie den Gewässern, welche im Zuständigkeitsbereich des Bezirks als Hoheitsträger liegen. Entsprechend der Verfügungs- und Aufgabenkompetenz werden die Geschäfte über die Baubehörde oder direkt in den Abteilungen Tiefbau und Gewässer erledigt. Im letzten Jahr wurden durch die Baubehörde an 10 Sitzungen insgesamt 105 Traktanden behandelt. Dies entspricht dem normalen Durchschnitt.

Tiefbau

Das Ressort Tiefbau ist bestrebt, sanierungsbedürftige Bezirksstrassen, Kunstbauten inklusive dazugehörige Entwässerungen oder Sickerleitungen und Signalisationen in den Gemeinden des Bezirks March instand zu halten und wo nötig rechtzeitig zu sanieren oder erneuern. Laufend werden die eignen Strassen begutachtet, damit der nötige Unterhalt zeitgemäss erledigt, geplant oder budgetiert werden kann.

Die Strassenunterhaltsequipe des Bezirks ist motiviert, zur Sicherheit des Strassenbenützers und deren Anwohner das ganze Jahr hindurch die Unterhaltsarbeiten sowie Bauwerkssanierungen zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort auszuführen. Dabei sind auch die Werkigentümer und Gemeinden zur Mitarbeit eingeladen. Für diese Unterhaltsarbeiten sind natürlich geeignete Fahrzeuge, Werkzeug und Material notwendig. 2017 mussten keine grösseren Fahrzeuge angeschafft werden.

Im Jahre 2017 durften durch private Unternehmungen an der Eisenburgstrasse in Siebnen im Bereich Bauzonengrenze bis Waldruh und der Bereich Wolfsgrüebli, der Kreisel der Benknerstrasse in Reichenburg sowie die Sanierung der Linthstrasse zwischen Fussballplatz und Dorfkreisel ausgeführt werden.

Im Innerthal wurden wiederum einige Ausführungsarbeiten im Zusammenhang mit der Strassenentwässerung (Schächte und Durchlässe) sowie Sanierungs- und Unterhaltsarbeiten im Rutschgebiet inkl. Belagsrissanierungen hauptsächlich auf der linken Seeseite ausgeführt.

Alle Tiefbauarbeiten konnten termingerecht ausgeführt werden. Abweichungen im Zusammenhang mit unvorhersehbaren Vorkommnissen oder wetterbedingt können immer vorkommen. Nach wie vor wird versucht, die Ausführungsarbeiten zeitgemäss und kostenorientiert

zu behandeln und abzuschliessen. Auf Verständnis der am Bau unmittelbar betroffenen Bevölkerung, seien es Anwohner, Liegenschaftsbesitzer oder Strassennutzer, können wir hoffen und immer wieder appellieren.

Bis Sommer 2018 werden die Sanierungsarbeiten an der Linthstrasse mit den Deckbelags-, Markierungs- und Mutationsarbeiten abgeschlossen. Ein grosses Projekt kann wieder zu 100% dem Verkehrsteilnehmer und Fussgänger übergeben werden.

Gemeinsam mit der Gemeinde Reichenburg wird 2018 die Sanierung der Allmeindlistrasse von der Kantonsstrasse bis zum Kreisel Mooswies in Reichenburg ausgeführt. Dabei werden sämtliche Werkleitungen inkl. Strasse und Trottoir erneuert. Die Liegenschaftsbesitzer wurden an einem Infoabend über das Projekt und das Bauprogramm informiert.

Projekte und Planungsstudien für den zukünftigen baulichen Erhalt der Bezirksstrassen konnten und können im Verlauf des Jahres durch verschiedene Ingenieurbüros erarbeitet werden. Auf der linken Seite der Seestrasse im Innerthal wird sich wiederum erst im Frühling zeigen, welche Massnahmen zu treffen sind.

Im Bereich Ziggen wurde Anfang Januar 2018 aufgrund eines Sturmes und grossen Schneemassen das Steinschlagschutznetz zerrissen. Eine provisorische Sanierung erfolgte umgehend. Definitive Instandstellungsmassnahmen werden geprüft und 2018 ausgeführt.

Leider kommt es immer wieder vor, dass Verkehrs- oder Baustellensignale nicht beachtet oder gar versetzt werden. Diese Signale stehen zur Sicherheit der Bauarbeiter sowie aller Verkehrsteilnehmer. Wir bitten um mehr Nachsicht, Geduld oder Verständnis bei Bau- oder Unterhaltsarbeiten. Der Bezirk March wird sich vorbehalten, in Zukunft Baustellen zu überwachen.

Um Geduld und Verständnis bitten wir auch bei Winterdienstarbeiten. Im Winter ist nach wie vor eine Winterausrüstung für Fahrzeuge und Fussgänger empfehlenswert.

Gewässer

Der Bezirk March blieb auch im Jahre 2017, abgesehen von kleineren, örtlichen Ereignissen, glücklicherweise von grossräumigen Unwetterereignissen verschont. Es mussten diesbezüglich keine Beiträge gemäss dem Wasserrechtsgesetz gesprochen werden.

Beim beitragsberechtigten Hochwasserschutzprojekt im Oberlauf des Spreitenbaches wurde mit den Bauarbeiten im November 2017 gestartet. Mit den vorgesehenen Instandstellungs- und Erweiterungsbauten werden am Bleiken- und Stollenholzbach die Funktionsfähigkeiten der bestehenden Sperren resp. Sperrentreppen wieder hergestellt und massiv verbessert. Es wird mit Baukosten von rund Fr. 650 000.– gerechnet.

Die Naturgefahrenkarte zeigt für das Siedlungsgebiet in der näheren Umgebung des Spreitenbaches ein Schutzdefizit auf. Als weitere Massnahmen zu den in Ausführung stehenden Arbeiten im Oberlauf plant die Wuhrkorporation Spreitenbach, das Schutzdefizit zu beheben. Sie hat die Absicht, am Kegelhal des Spreitenbaches im Bereich der Schleipfenmühle einen Geschiebeablagerungsplatz zu erstellen. Die Abklärungen dazu laufen und die Projektierungsarbeiten sind so weit fortgeschritten, dass mit der Eingabe des Bauprojektes im Frühjahr 2018 gerechnet werden kann.

In Altendorf laufen Planungsarbeiten für eine Revitalisierung des Talbaches im Unterlauf (See bis SBB-Linie). Parallel zu dieser Planung muss auch der oberhalb der Autobahn gelegene Geschiebesammler, der in der Zuständigkeit des ASTRAs ist, laut den Bestimmungen des Gewässerschutzgesetzes bezüglich der Geschiebedurchgängigkeit beurteilt werden. Es wird sich zeigen, ob allfällige Massnahmen mit dem Revitalisierungsprojekt umgesetzt werden können oder müssen.

Auf Ende letzten Jahres ist in der Gemeinde Altendorf der ganze Wuhrrat der Wuhrkorporation Chessibach zurückgetreten. Erfreulicherweise konnte ein vollständig neuer Wuhrrat gewählt werden. Der neu konstituierte Wuhrrat ist gut aufgestellt. Er hat sich inzwischen gut in die neue Materie eingearbeitet und nimmt verantwortungsvoll seine Aufgaben wahr.

Amtsstellen

1. Bezirksgericht

Beim Bezirksgericht March sind 2017 1314 Fälle eingegangen, die Pendenzen aus dem Vorjahr beliefen sich auf 259 Fälle. Erledigt wurden im letzten Jahr 1327 Fälle; per 31.12.2017 waren somit 246 Fälle hängig. Eine detaillierte Geschäftsübersicht sowie Angaben über die Verfahrensdauer und Erledigungsarten der einzelnen Fälle können dem Rechenschaftsbericht des Kantonsgerichts Schwyz 2017 entnommen werden.

Im Berichtsjahr wurden im Rahmen der unentgeltlichen Rechtspflege Fr. 251 000.00 an die unentgeltlichen Rechtsvertreter ausbezahlt. Überdies resultierten bei den Gerichtsgebühren aufgrund der Gewährung der unentgeltlichen Prozessführung Mindereinnahmen von Fr. 65 020.00.

2. Staatsanwaltschaft

Im Jahr 2017 verzeichnete die Staatsanwaltschaft March 1010 (im Vorjahr: 1042) Neueingänge wegen Verbrechen und Vergehen, davon 573 (589) Fälle mit bekannter Täterschaft. 2017 wurden 275 (257) Verfahren wegen Verbrechen und Vergehen mittels Strafbefehl erledigt. In 21 (37) Fällen wurde Anklage erhoben resp. ein Strafbefehl dem Einzelrichter überwiesen. Insgesamt wurden 1017 (984) Verfahren erledigt.

Bei den Übertretungen sind im Berichtsjahr 1501 (1414) Fälle bei der Staatsanwaltschaft March eingegangen. Dem stehen 1502 (1492) Erledigungen gegenüber.

Im Strafvollzug waren bei 4 (5) Freiheitsstrafen insgesamt 596 (659) Hafttage zu vollziehen. Weiter wurden aufgrund nicht bezahlter Geldstrafen/Bussen in 10 (13) Fällen 225 (214) Hafttage Ersatzfreiheitsstrafe vollzogen. In 6 (5) Fällen wurde gemeinnützige Arbeit geleistet. Im Jahr 2017 wurden 4 (6) Massnahmen/Weisungen/Bewährungshilfen vollzogen; 6 (9) Massnahmen/Weisungen/ Bewährungshilfen sind noch andauernd.

In 10 (3) Fällen wurde die Staatsanwaltschaft March im vergangenen Jahr um Hilfe bei der Vollstreckung zivilrechtlicher Urteile ersucht.

3. Notariat, Grundbuchamt und Konkursamt

Notariat und Grundbuchamt

1) Anzahl Geschäfte

2017	2016	2015	2014	2013
3 020	3 253	3 050	2 724	3 291

In diesen Zahlen sind nebst den Grundbuchgeschäften auch Beurkundungen in den Bereichen Gesellschaftsrecht, Ehe- und Erbrecht sowie Bürgschaften enthalten; nicht inbegriffen sind Beglaubigungen sowie Grundbuchauszüge.

2) Umfang (Werte in Fr.)

Handänderungen:

2017	2016	2015	2014	2013
558 235 563	657 354 746	637 216 849	508 191 573	650 864 222

Grundpfandrechte:

2017	2016	2015	2014	2013
307 198 917	383 510 020	445 218 450	383 623 803	432 970 067

3) Gebühreneinnahmen

2017	2016	2015	2014	2013
2 894 970	2 976 127	3 220 501	2 761 217	3 108 575

Grundbuchbereinigung/Informatikgrundbuch

Eigentliche Grundstücke:

(ohne Stockwerk-, Baurechts- und Miteigentumsgrundstücke)

Stand per	Total	davon bereinigt
31.12.2017		
Altendorf	2087	977
Galgenen	1520	1520
Innerthal	247	0
Lachen	1643	1643
Reichenburg	1631	0
Schübelbach	2448	0
Tuggen	1312	736
Vorderthal	630	0
Wangen	1636	1636
Total	13 154	6512

Im Jahre 2017 wurde in Altendorf der Bereinigungskreis XIV, umfassend die Grundbuchpläne 40, 41 und 42 sowie einen Teil des Grundbuchplans 43 (KTN 151 und KTN 1698) ins eidgenössische Grundbuch überführt.

Aktuell werden die Grundstücke der Grundbuchpläne 43, 44, 45 und 47 bearbeitet (Flurnamen laut Grundbuchvermessung: Brüggli, Heerstrasse, Hüsleten, Rorwis, Grosswis, Hof, Breiten, Tannenheim, Steinegg)

Konkursamt March

	2017	2016	2015	2014	2013
Konkurseröffnungen	71	52	89	56	55
abgeschlossene Konkursverfahren	68	68	74	51	44
laufende Konkursverfahren per 31.12.2016	38	33	49	34	29

4. Schlichtungsbehörde in Mietsachen

Geschäftsgang:	2017	2016	2015	2014	2013
Pendente Fälle aus dem Vorjahr	26	22	17	25	20
Neueingänge	105	77	93	96	117
Erledigungen	90	73	88	104	112
Pendente Fälle Ende Jahr	41	26	22	17	25
Erledigungen:					
Einigung	70	51	65	73	86
Feststellung der Nichteinigung	4	11	15	12	7
Annahme des Urteilsvorschlags	6	4	2	4	3
Erteilung der Klagebewilligung	2	0	1	0	4
Entscheid	1	1	1	4	2
Anderweitige Erledigung	7	6	4	11	10
Total Erledigungen	90	73	88	104	112

5. Erbschaftsamt**Erbschaftsamt March**

Das Erbschaftsamt March ist seit dem 1.1.2013 die zuständige Behörde für Sicherungsmassregeln in Erbfällen und führt die Steuerinventarisierungen im Auftrag der kantonalen Steuerbehörden durch. Im Weiteren erledigt das Erbschaftsamt die Sachbearbeitung im Zusammenhang mit der Eröffnung der Verfügungen von Todes wegen, der Erbbescheinigungen sowie der Erbausschlagungen zuhanden des dafür zuständigen Einzelrichters am Bezirksgericht March.

Im Jahr 2017 ereigneten sich 272 Todesfälle von Einwohnern mit gesetzlichem Wohnsitz im Bezirk March. Es wurden in dieser Bereichsperiode 117 (im Vorjahr: 94) Testamente/Erbverträge eröffnet, 219 (im Vorjahr: 201) Erbbescheinigungen ausgestellt und 35 (im Vorjahr: 20) Erbausschlagungen bzw. konkursamtliche Nachlassliquidationen verfügt. Zudem wurden 2 (im Vorjahr 1) öffentliche Inventare beantragt.

Der Aufwand für die Erbenermittlung hat stark zugenommen. Die Erbensuche erweist sich als immer schwieriger, da der Kontakt unter den Familienangehörigen vermehrt fehlt und auch immer mehr Erben im Ausland (Übersee) ermittelt werden müssen.

Bezirksversammlung

Dienstag, 17. April 2018, 20.00 Uhr
in der Turnhalle Seefeld, Lachen

